

Unmöglichkeit der Leistung

- Vergleich zum bisherigen Recht -

Unmöglichkeit der Leistung

- Vergleich zum bisherigen Recht -

Anfängl. obj. Unmöglichkeit

Unmöglichkeit der Leistung

- Vergleich zum bisherigen Recht -

Anfängl. obj. Unmöglichkeit

Anfängl. subj. Unmöglichkeit

Unmöglichkeit der Leistung

- Vergleich zum bisherigen Recht -

Anfängl. obj. Unmöglichkeit

Anfängl. subj. Unmöglichkeit

Nachträgl. subj./obj. Unmöglichkeit

Unmöglichkeit der Leistung

- Vergleich zum bisherigen Recht -

Anfängl. obj. Unmöglichkeit



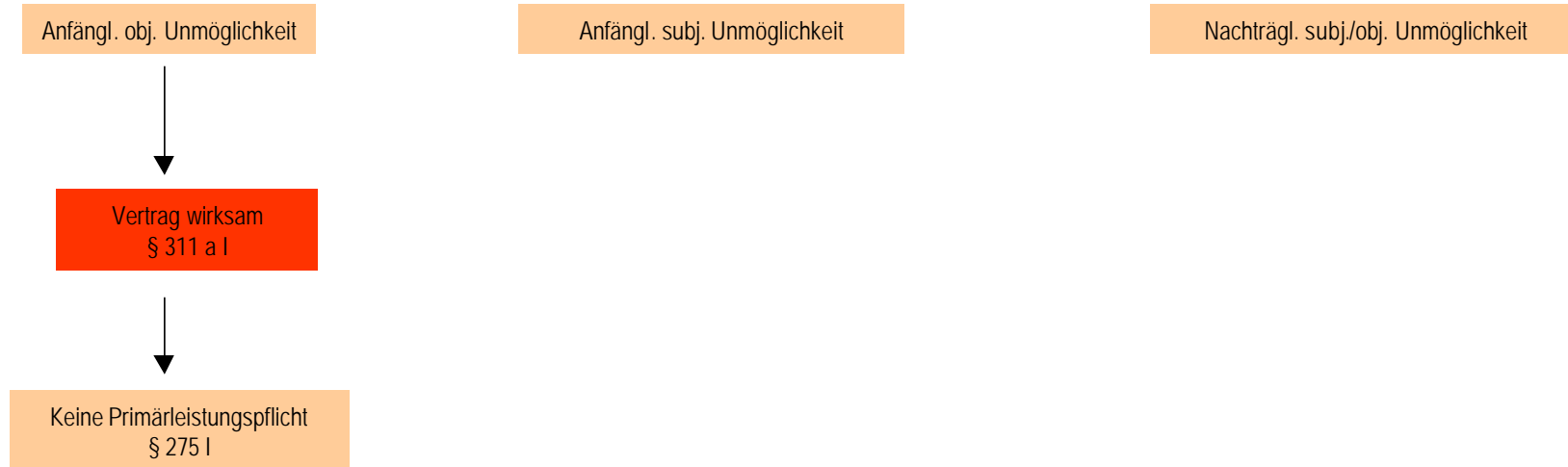
Vertrag wirksam
§ 311 a I

Anfängl. subj. Unmöglichkeit

Nachträgl. subj./obj. Unmöglichkeit

Unmöglichkeit der Leistung

- Vergleich zum bisherigen Recht -



Unmöglichkeit der Leistung

- Vergleich zum bisherigen Recht -



Unmöglichkeit der Leistung

- Vergleich zum bisherigen Recht -



Unmöglichkeit der Leistung

- Vergleich zum bisherigen Recht -

Anfängl. obj. Unmöglichkeit

Anfängl. subj. Unmöglichkeit

Nachträgl. subj./obj. Unmöglichkeit

Vertrag wirksam
§ 311 a I

Keine Primärleistungspflicht
§ 275 I

Surrogat
§ 285

Gegenleistung
§ 326 I - III

Rückerst. erbrachter
Gegenstg.
§§ 326 IV, 346
Rücktritt § 326 V

Unmöglichkeit der Leistung

- Vergleich zum bisherigen Recht -

Anfängl. obj. Unmöglichkeit

Anfängl. subj. Unmöglichkeit

Nachträgl. subj./obj. Unmöglichkeit

Vertrag wirksam
§ 311 a I

Keine Primärleistungspflicht
§ 275 I

Surrogat
§ 285

Gegenleistung
§ 326 I - III

Rückerst. erbrachter
Gegenstg.
§§ 326 IV, 346
Rücktritt § 326 V

SE statt Lstg., § 275 IV, §
311a II:
pos. Interesse
wahlw. Aufwendungsersatz
(§ 284)
Vertretenmüssen (§ 276)
Anknüpfungspunkt für
Vertretenmüssen ist (Un)-
Kenntnis der Unmöglichkeit

Unmöglichkeit der Leistung - Vergleich zum bisherigen Recht -

Anfängl. obj. Unmöglichkeit



Vertrag wirksam
§ 311 a I



Keine Primärleistungspflicht
§ 275 I

Surrogat
§ 285

Gegenleistung
§ 326 I - III

Rückerst. erbrachter
Gegenstg.
§§ 326 IV, 346
Rücktritt § 326 V

SE statt Lstg., § 275 IV, §
311a II:
pos. Interesse
wahlw. Aufwendersersatz
(§ 284)
Vertretenmüssen (§ 276)
Anknüpfungspunkt für
Vertretenmüssen ist (Un)-
Kenntnis der Unmöglichkeit

Anfängl. subj. Unmöglichkeit



Vertrag wirksam
§ 311 a I

Nachträgl. subj./obj. Unmöglichkeit

Unmöglichkeit der Leistung - Vergleich zum bisherigen Recht -

Anfängl. obj. Unmöglichkeit

Vertrag wirksam
§ 311 a I

Keine Primärleistungspflicht
§ 275 I

Surrogat
§ 285

Gegenleistung
§ 326 I - III

Rückerst. erbrachter
Gegenstg.
§§ 326 IV, 346
Rücktritt § 326 V

SE statt Lstg., § 275 IV, §
311a II:
pos. Interesse
wahlw. Aufwendungsersatz
(§ 284)
Vertretenmüssen (§ 276)
Anknüpfungspunkt für
Vertretenmüssen ist (Un)-
Kenntnis der Unmöglichkeit

Anfängl. subj. Unmöglichkeit

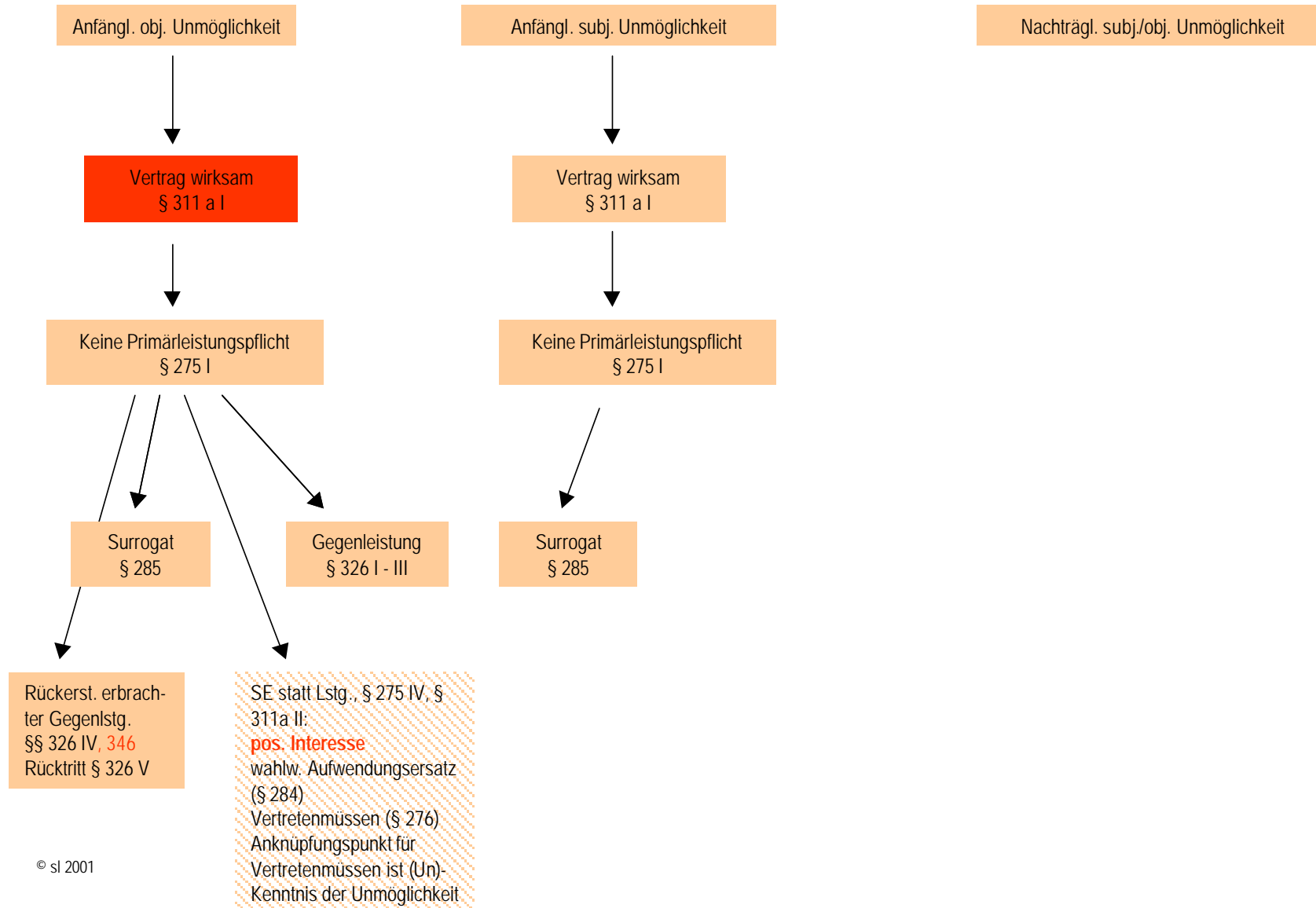
Vertrag wirksam
§ 311 a I

Keine Primärleistungspflicht
§ 275 I

Nachträgl. subj./obj. Unmöglichkeit

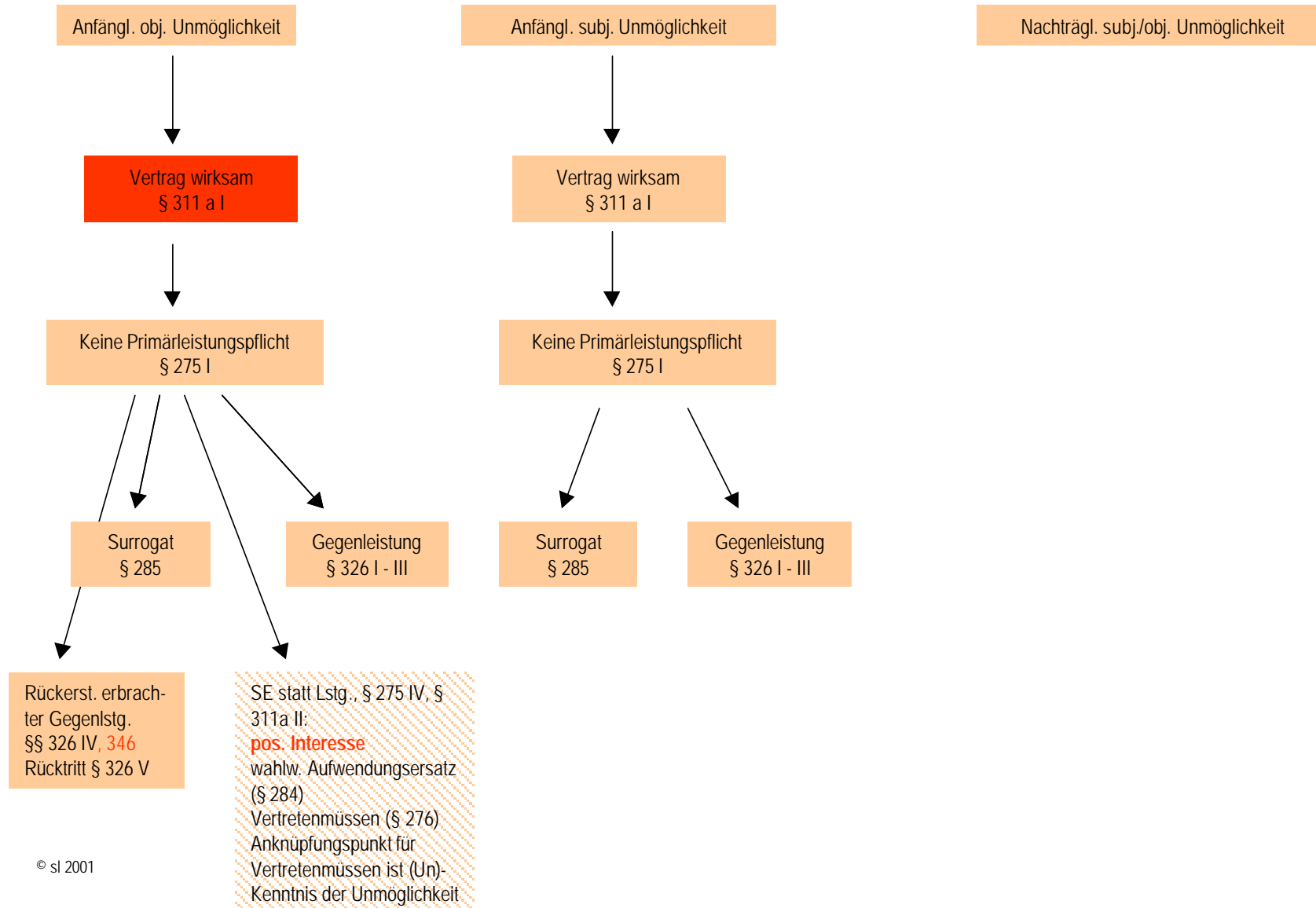
Unmöglichkeit der Leistung

- Vergleich zum bisherigen Recht -



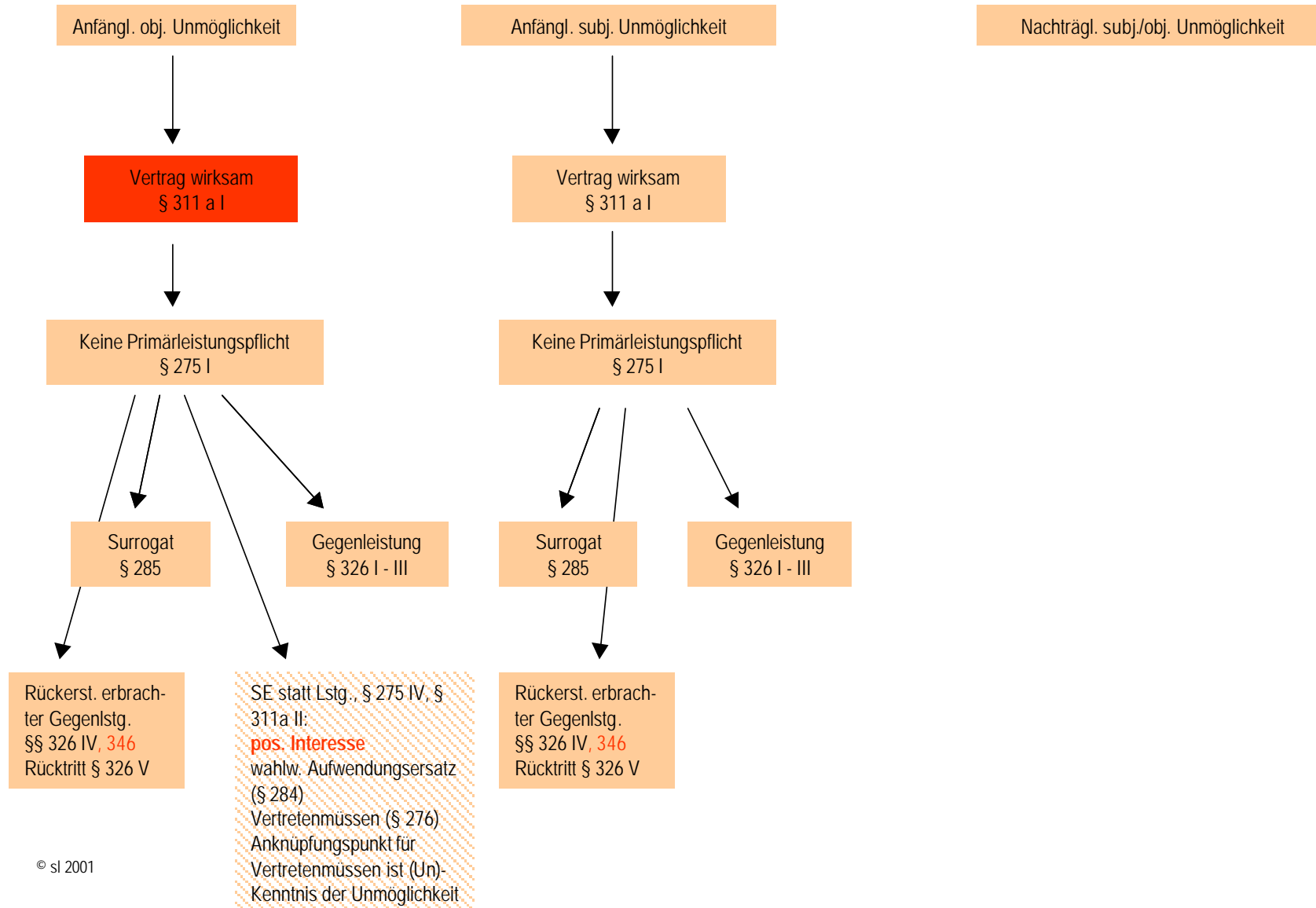
Unmöglichkeit der Leistung

- Vergleich zum bisherigen Recht -



Unmöglichkeit der Leistung

- Vergleich zum bisherigen Recht -



Unmöglichkeit der Leistung - Vergleich zum bisherigen Recht -

Anfängl. obj. Unmöglichkeit

Vertrag wirksam
§ 311 a I

Keine Primärleistungspflicht
§ 275 I

Surrogat
§ 285

Gegenleistung
§ 326 I - III

Rückerst. erbrachter
Gegenstg.
§§ 326 IV, 346
Rücktritt § 326 V

SE statt Lstg., § 275 IV, §
311a II:
pos. Interesse
wahlw. Aufwändungsersatz
(§ 284)
Vertretenmüssen (§ 276)
Anknüpfungspunkt für
Vertretenmüssen ist (Un)-
Kenntnis der Unmöglichkeit

Anfängl. subj. Unmöglichkeit

Vertrag wirksam
§ 311 a I

Keine Primärleistungspflicht
§ 275 I

Surrogat
§ 285

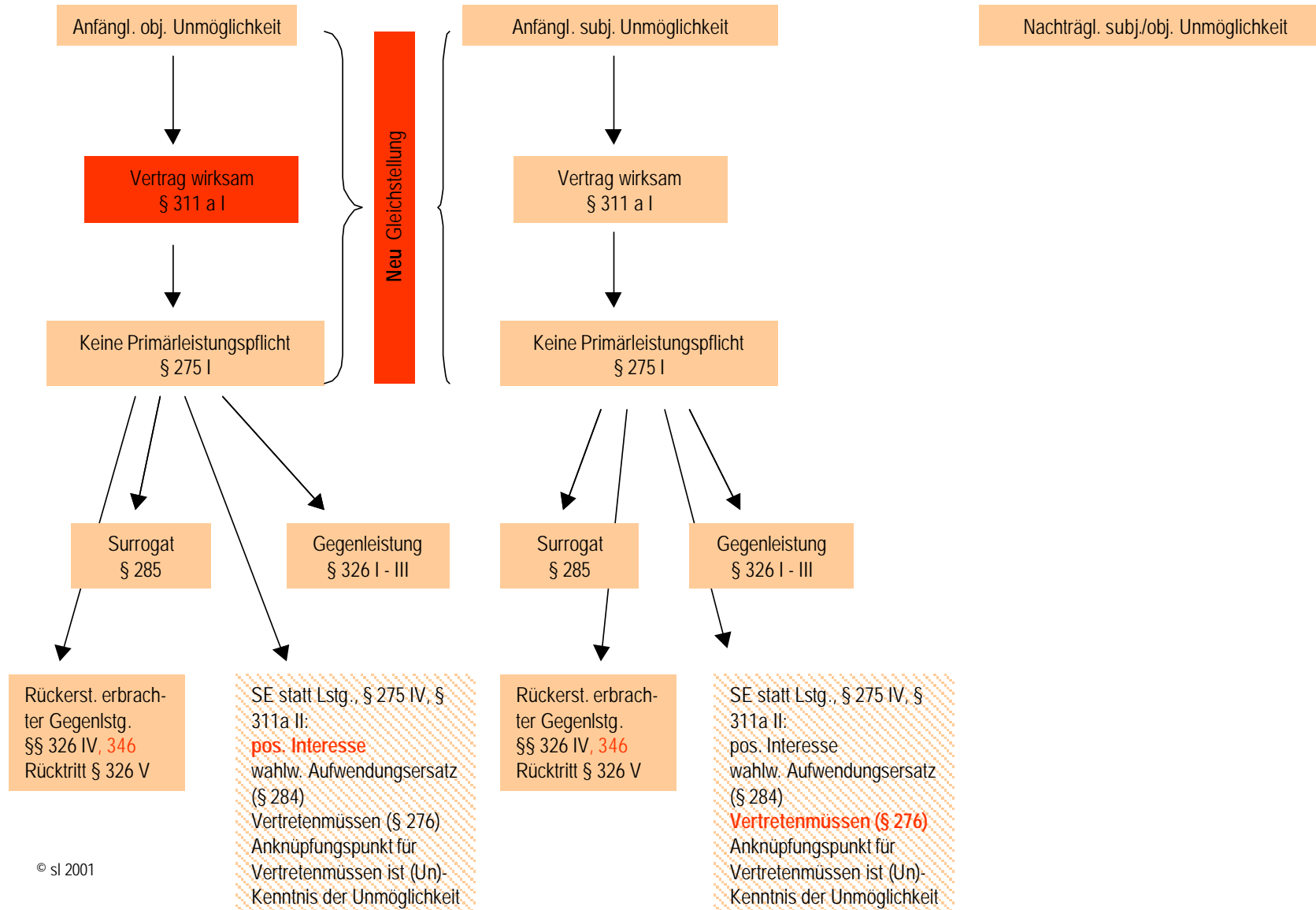
Gegenleistung
§ 326 I - III

Rückerst. erbrachter
Gegenstg.
§§ 326 IV, 346
Rücktritt § 326 V

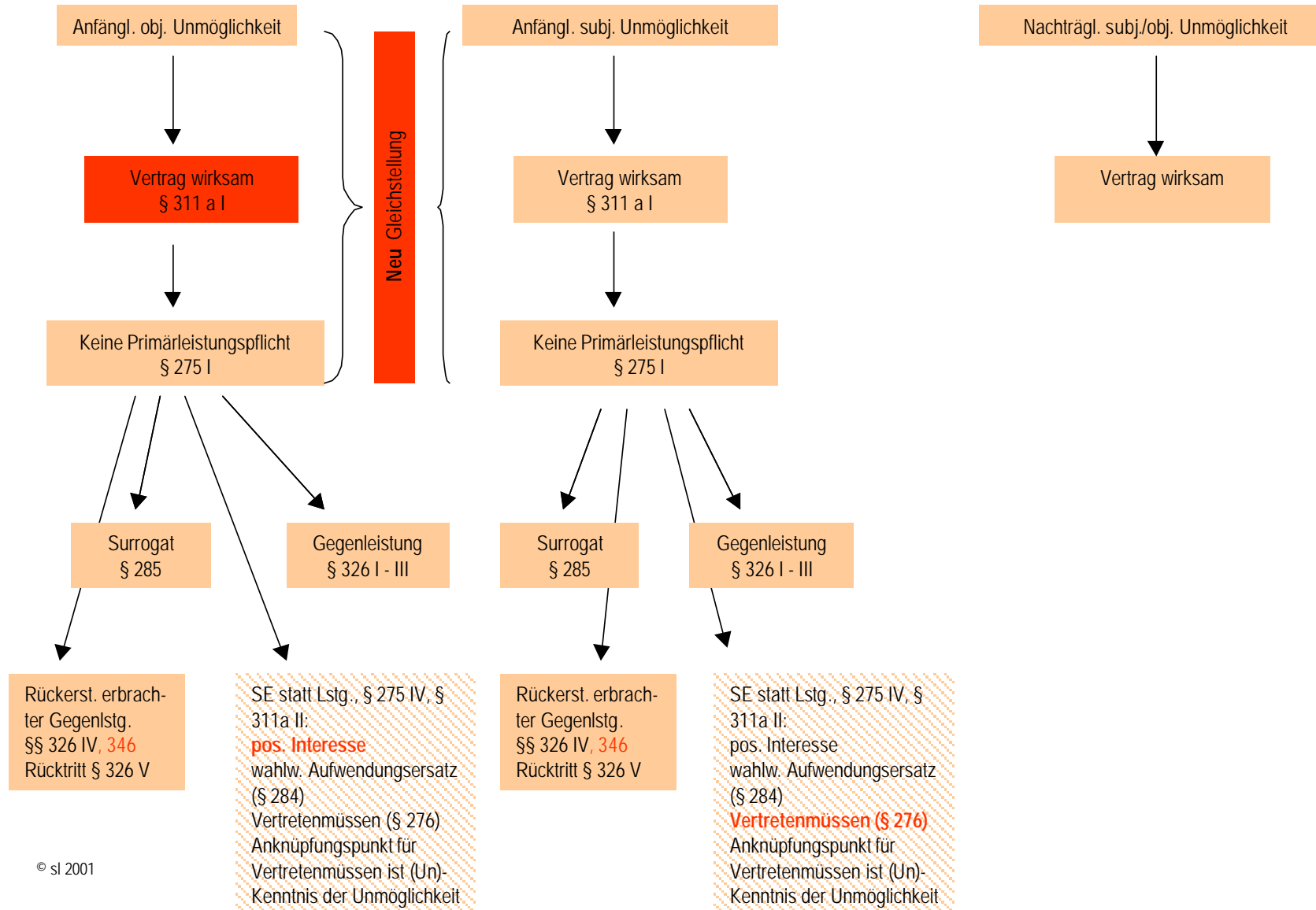
SE statt Lstg., § 275 IV, §
311a II:
pos. Interesse
wahlw. Aufwändungsersatz
(§ 284)
Vertretenmüssen (§ 276)
Anknüpfungspunkt für
Vertretenmüssen ist (Un)-
Kenntnis der Unmöglichkeit

Nachträgl. subj./obj. Unmöglichkeit

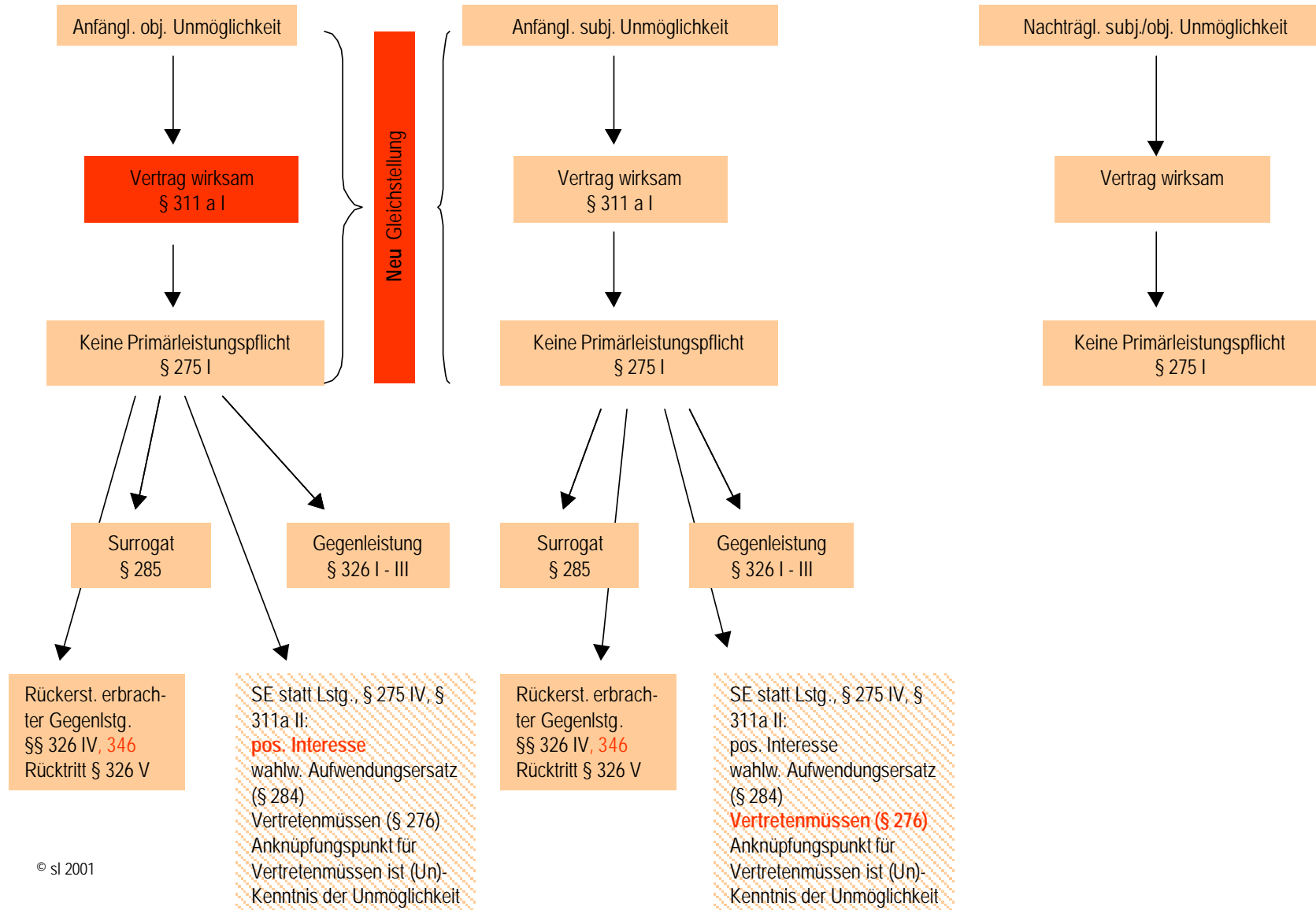
Unmöglichkeit der Leistung - Vergleich zum bisherigen Recht -



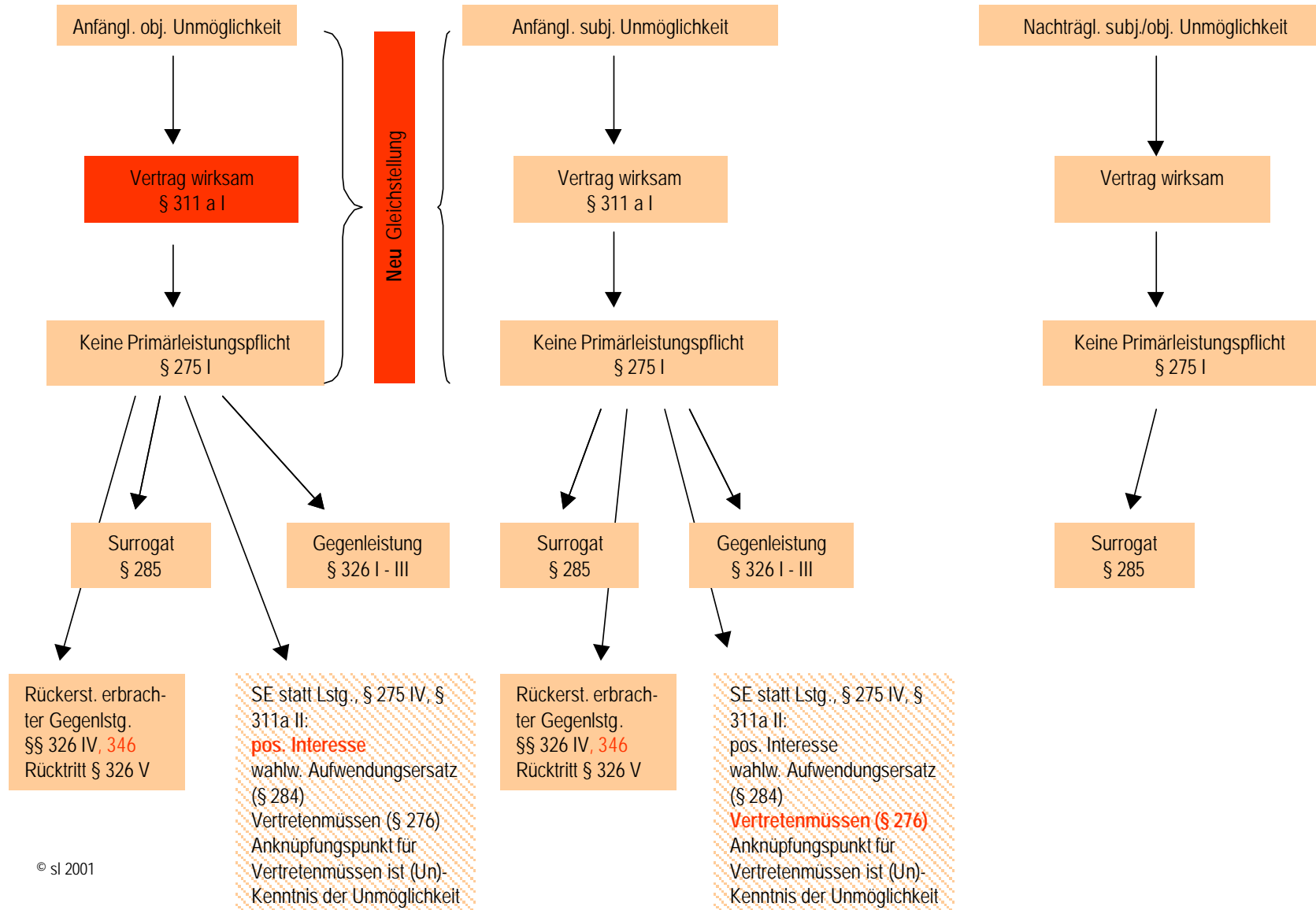
Unmöglichkeit der Leistung - Vergleich zum bisherigen Recht -



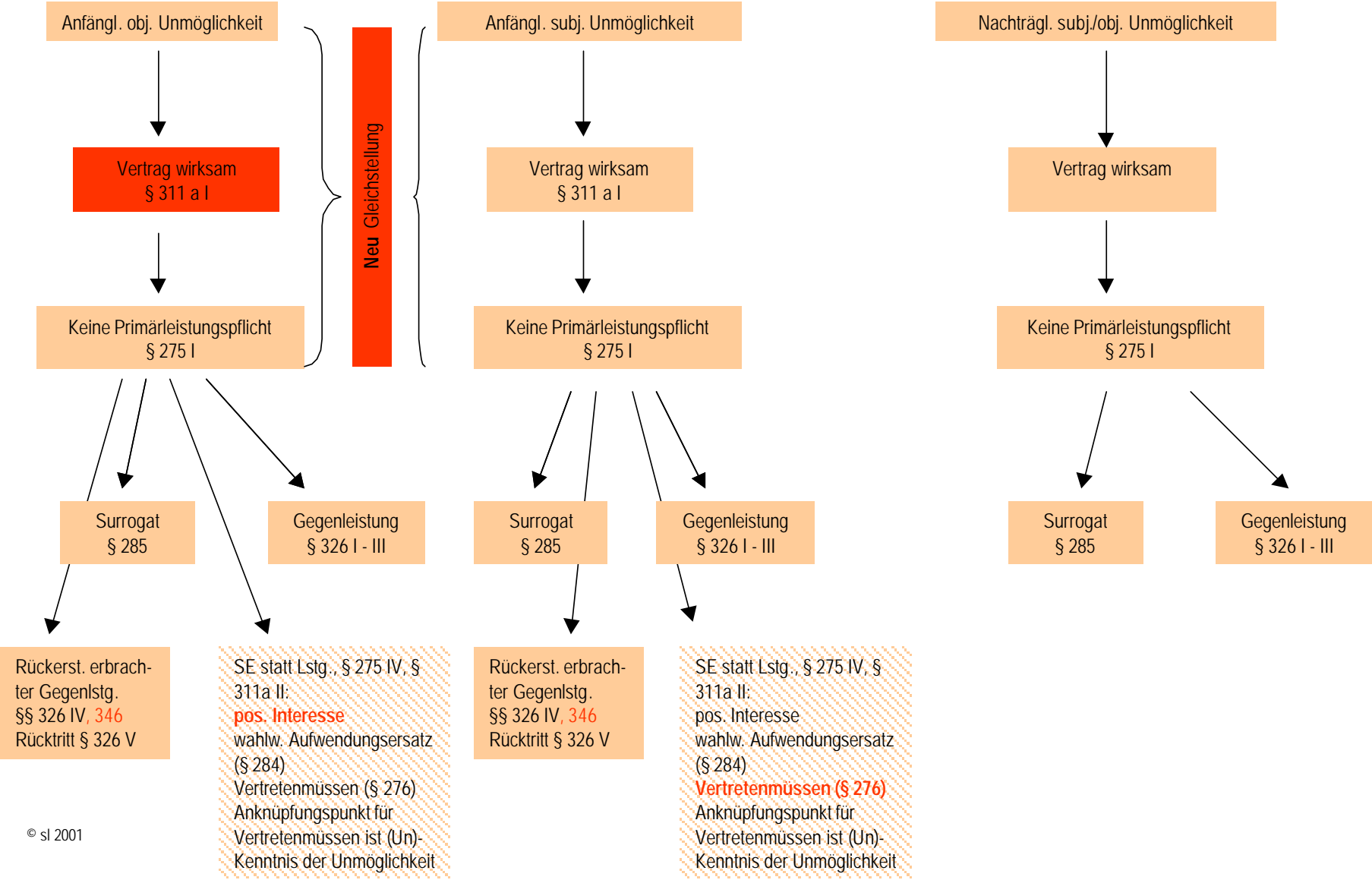
Unmöglichkeit der Leistung - Vergleich zum bisherigen Recht -



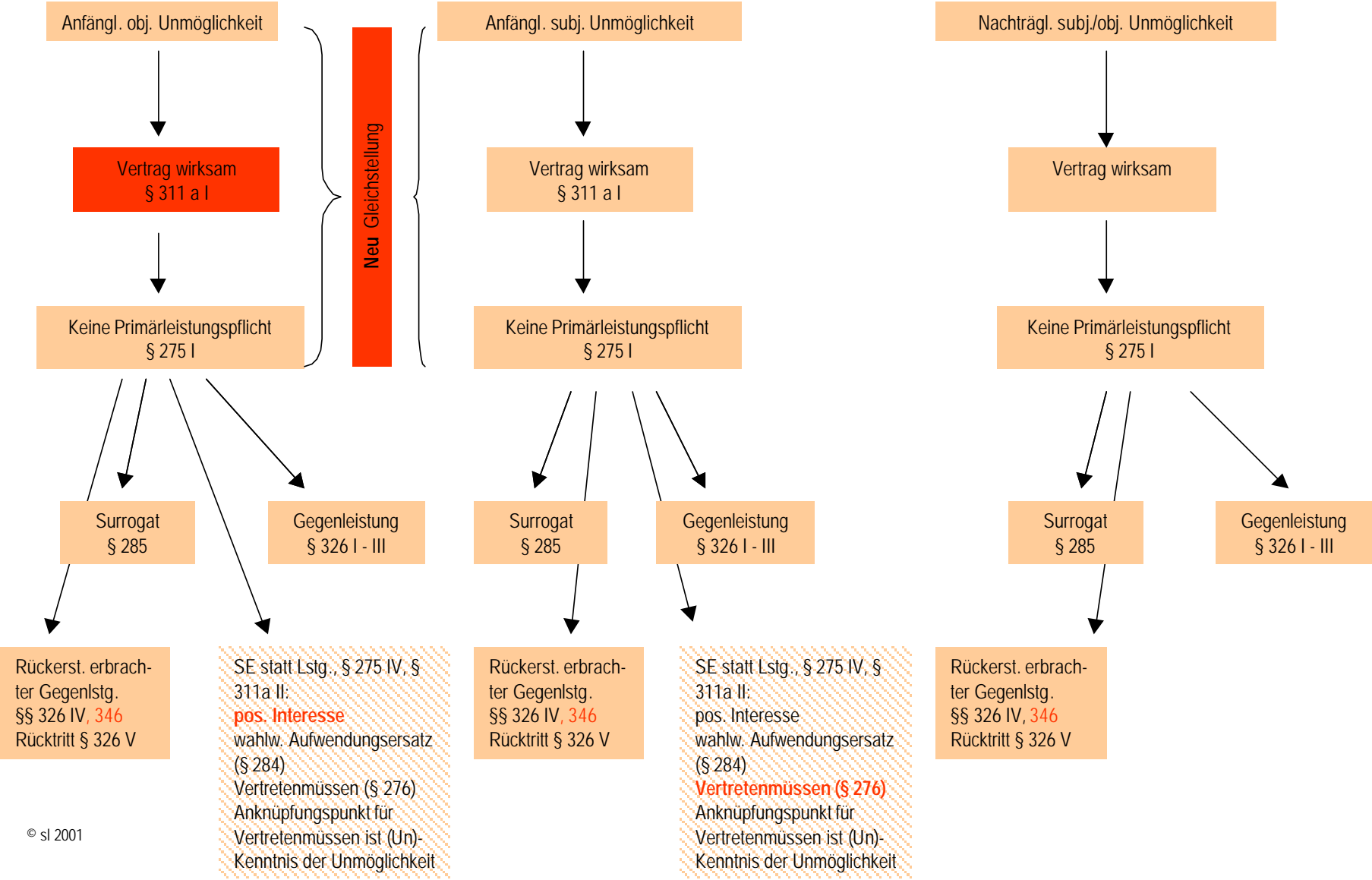
Unmöglichkeit der Leistung - Vergleich zum bisherigen Recht -



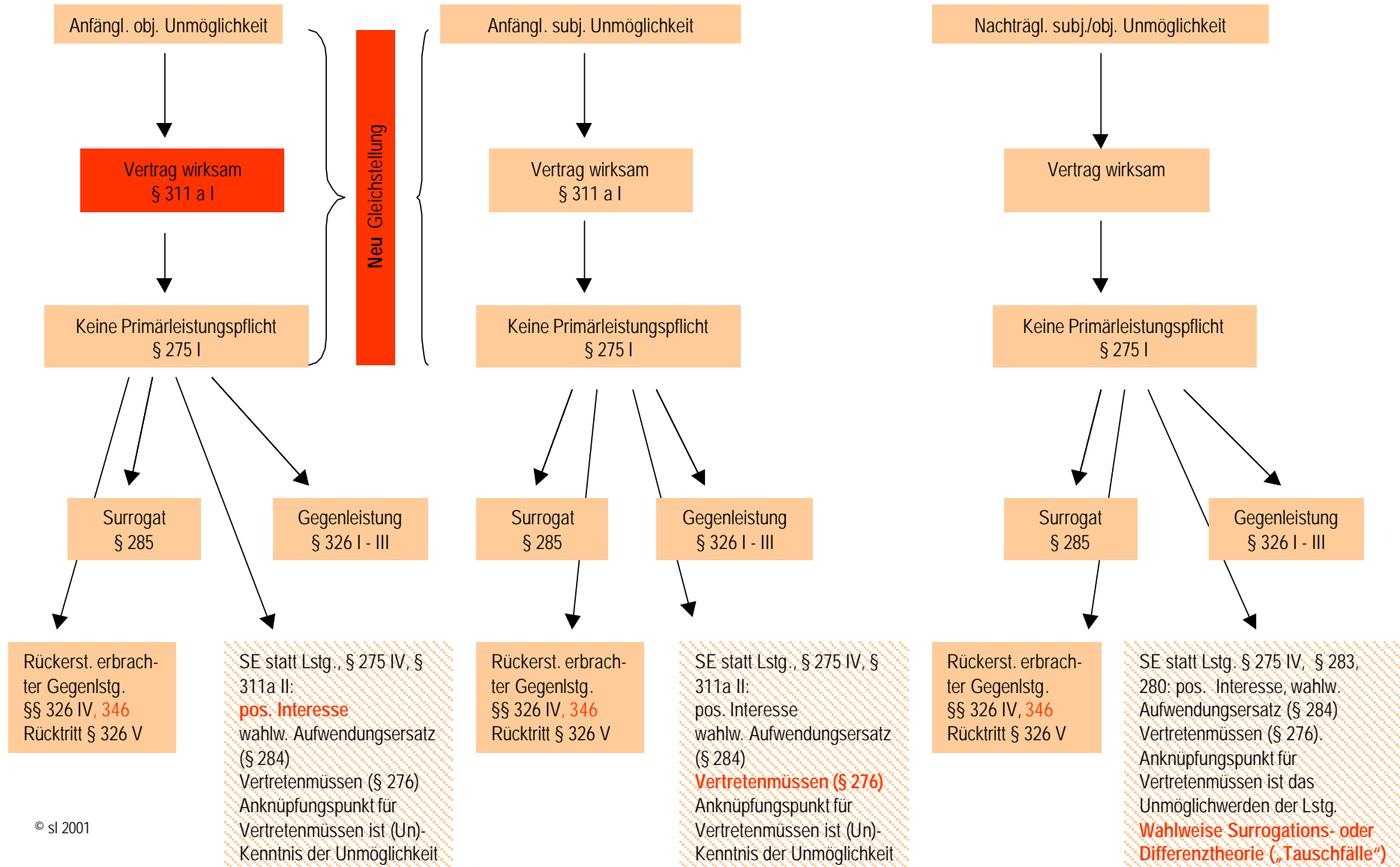
Unmöglichkeit der Leistung - Vergleich zum bisherigen Recht -



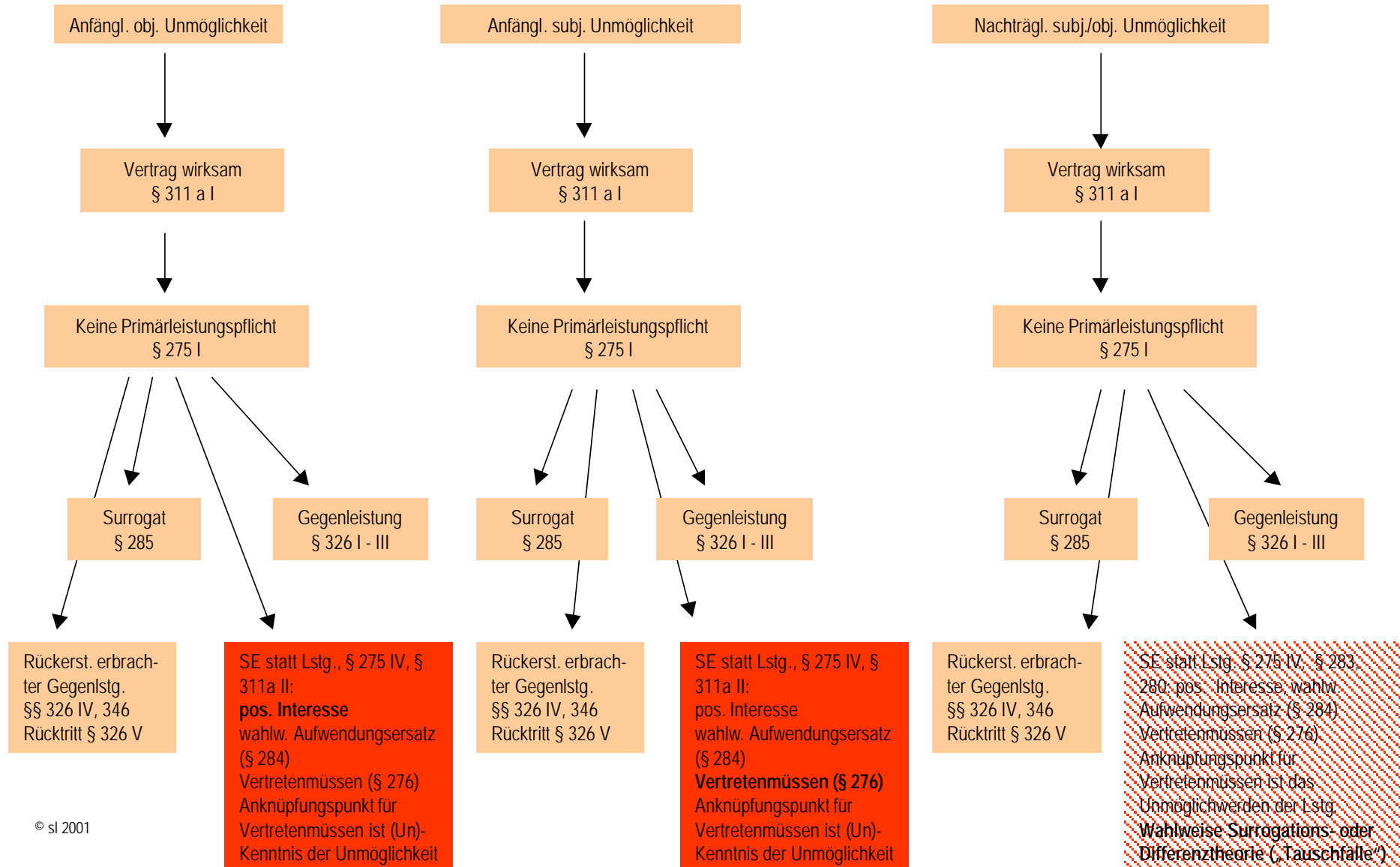
Unmöglichkeit der Leistung - Vergleich zum bisherigen Recht -



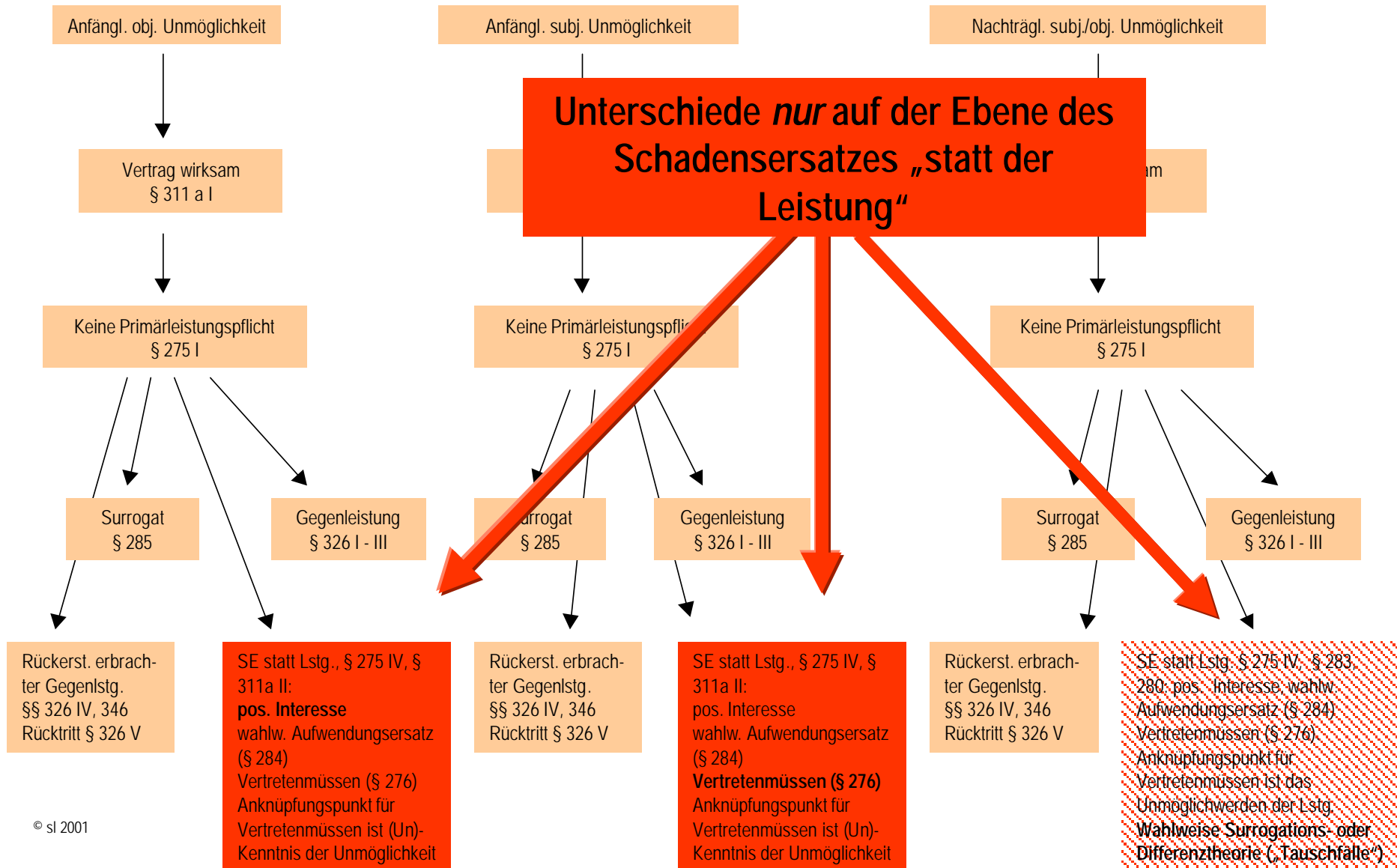
Unmöglichkeit der Leistung - Vergleich zum bisherigen Recht -



Unterschiedliche Rechtsfolgen der verschiedenen Spielarten der Unmöglichkeit



Unterschiedliche Rechtsfolgen der verschiedenen Spielarten der Unmöglichkeit



Daraus ergibt sich vereinfacht:

Unmöglichkeit der Leistung

Unmöglichkeit der Leistung

Anfängl./nachträgl. obj./subj.
Unmöglichkeit (einschl. „normativer“
Unm. gem. § 275 II, III - „Einredefälle“)

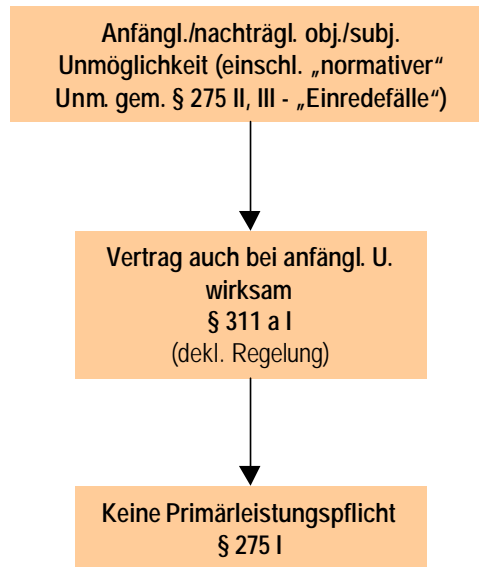
Unmöglichkeit der Leistung

Anfängl./nachträgl. obj./subj.
Unmöglichkeit (einschl. „normativer“
Unm. gem. § 275 II, III - „Einredefälle“)



Vertrag auch bei anfängl. U.
wirksam
§ 311 a I
(dekl. Regelung)

Unmöglichkeit der Leistung



Unmöglichkeit der Leistung

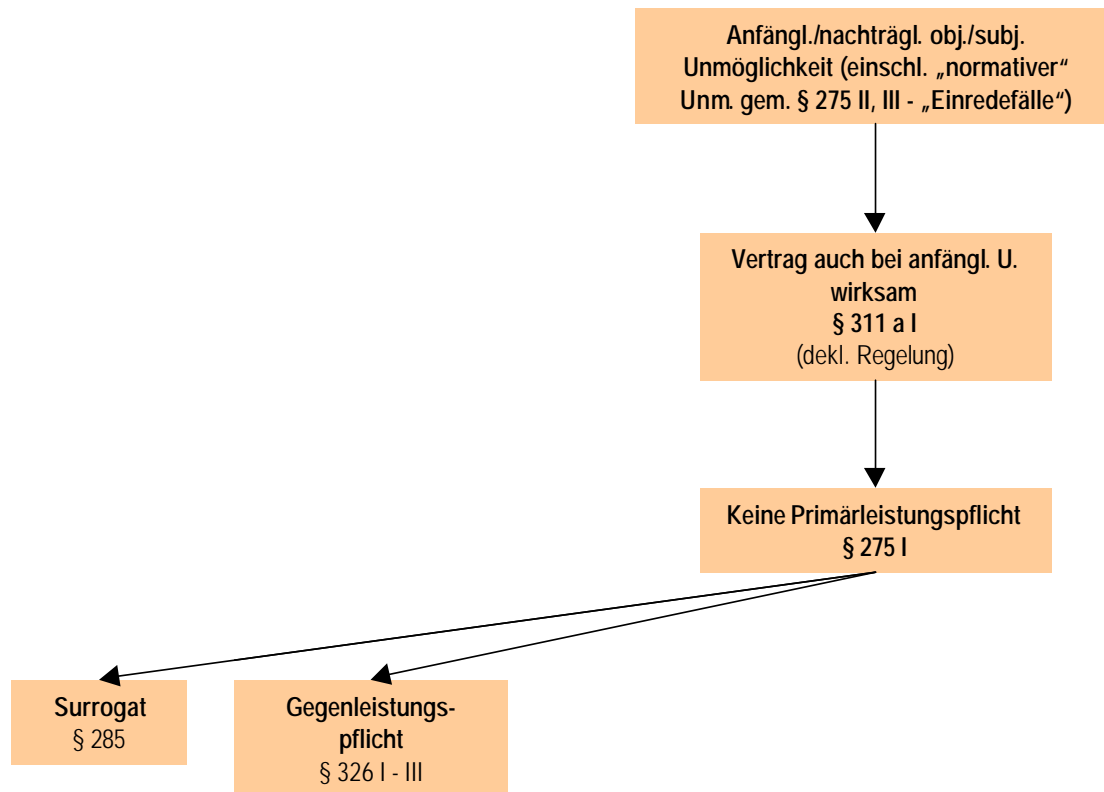
Anfängl./nachträgl. obj./subj.
Unmöglichkeit (einschl. „normativer“
Unm. gem. § 275 II, III - „Einredefälle“)

Vertrag auch bei anfängl. U.
wirksam
§ 311 a I
(dekl. Regelung)

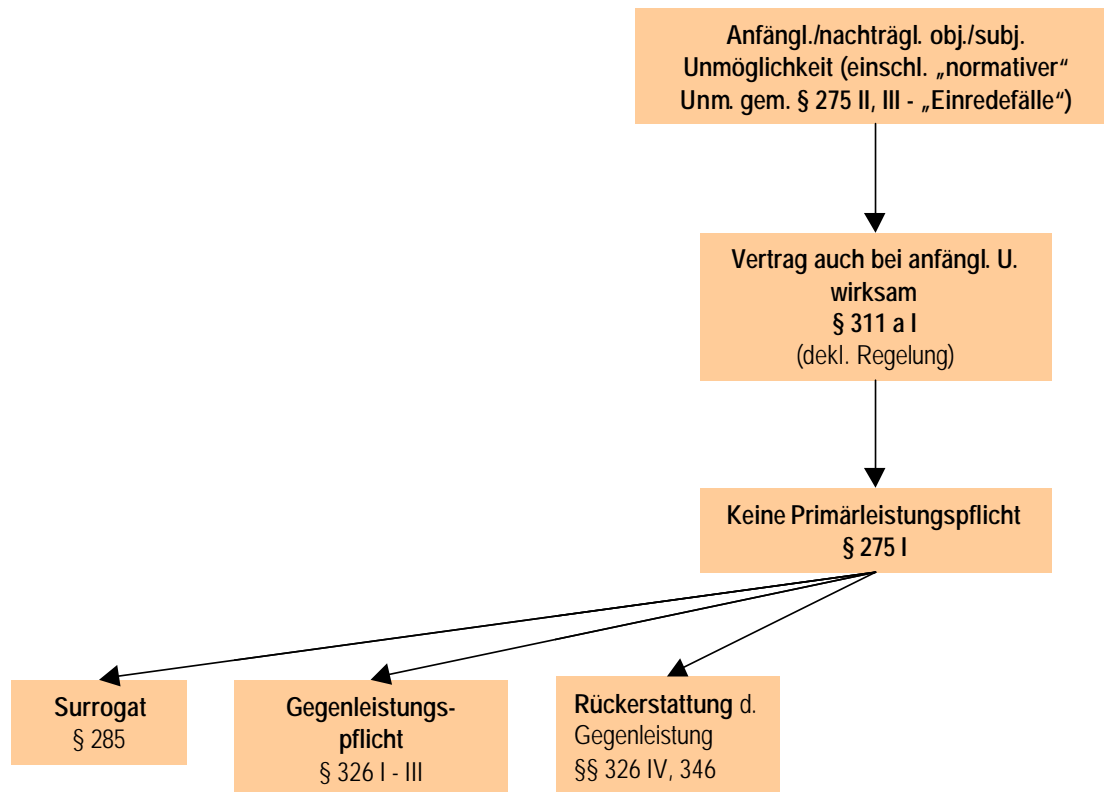
Keine Primärleistungspflicht
§ 275 I

Surrogat
§ 285

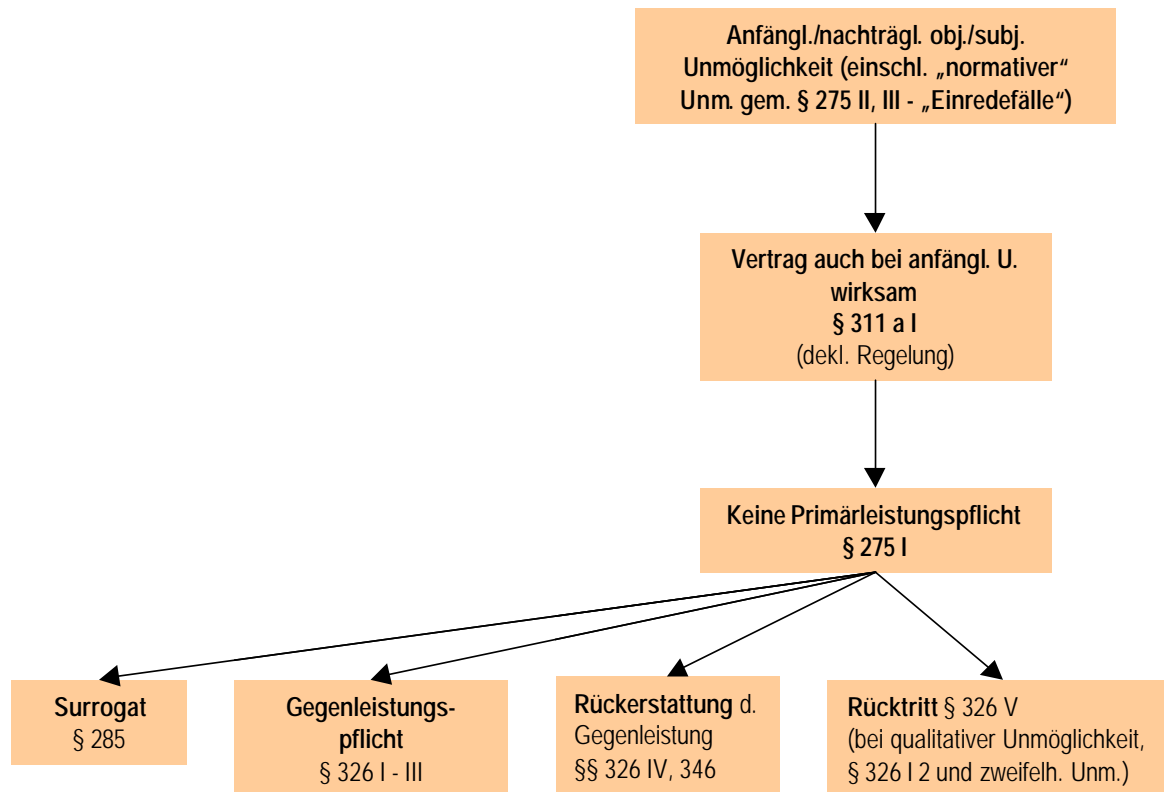
Unmöglichkeit der Leistung



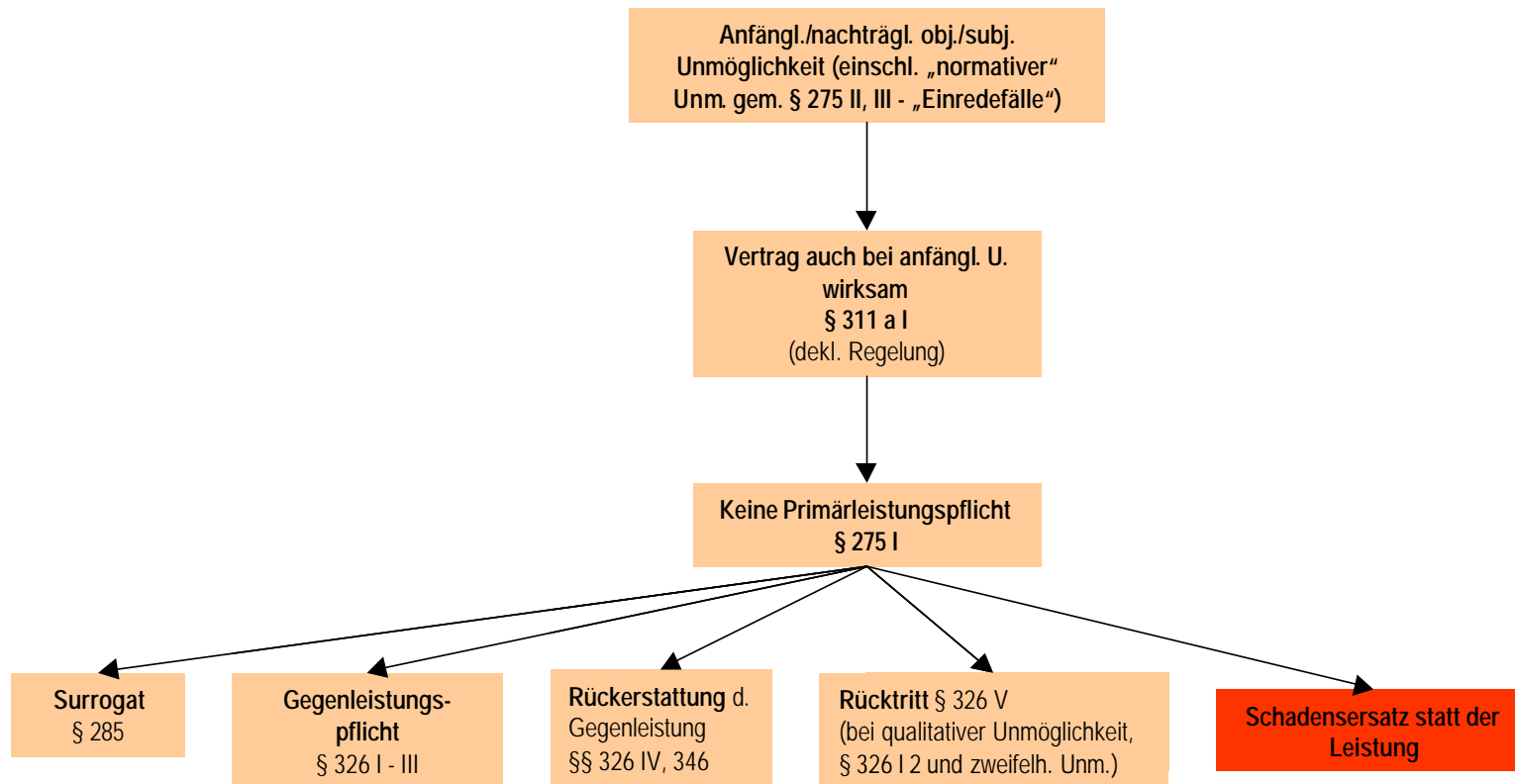
Unmöglichkeit der Leistung



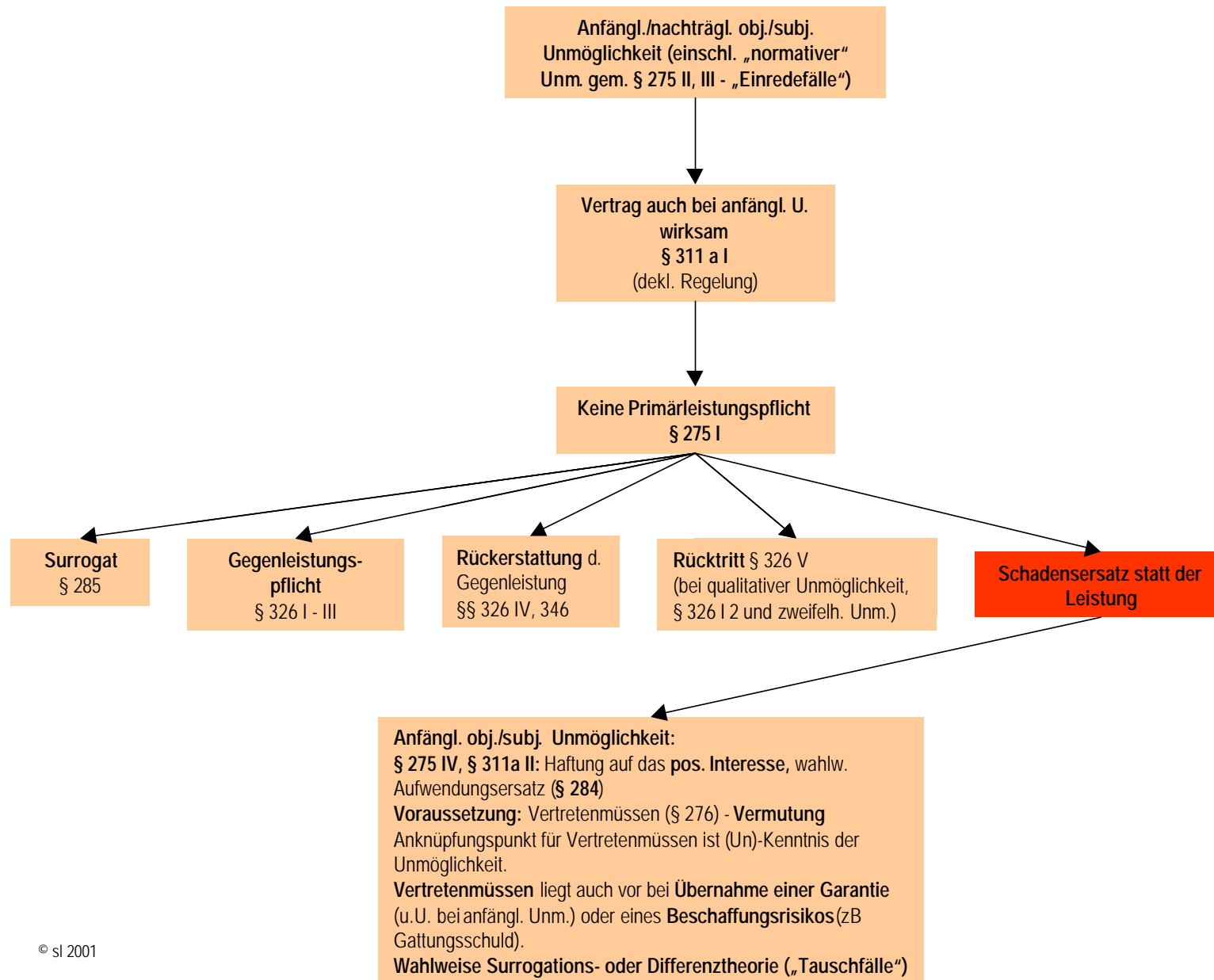
Unmöglichkeit der Leistung



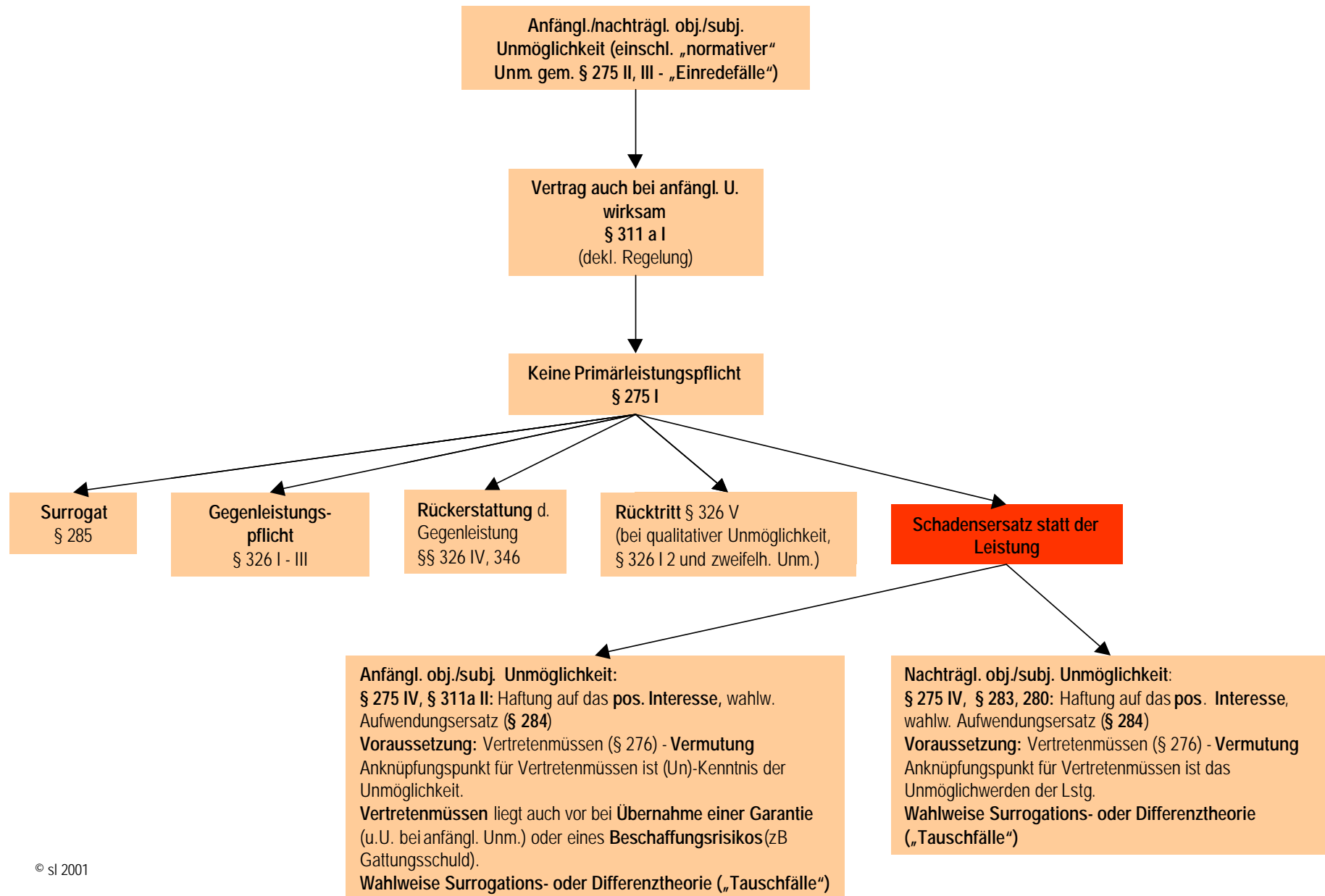
Unmöglichkeit der Leistung



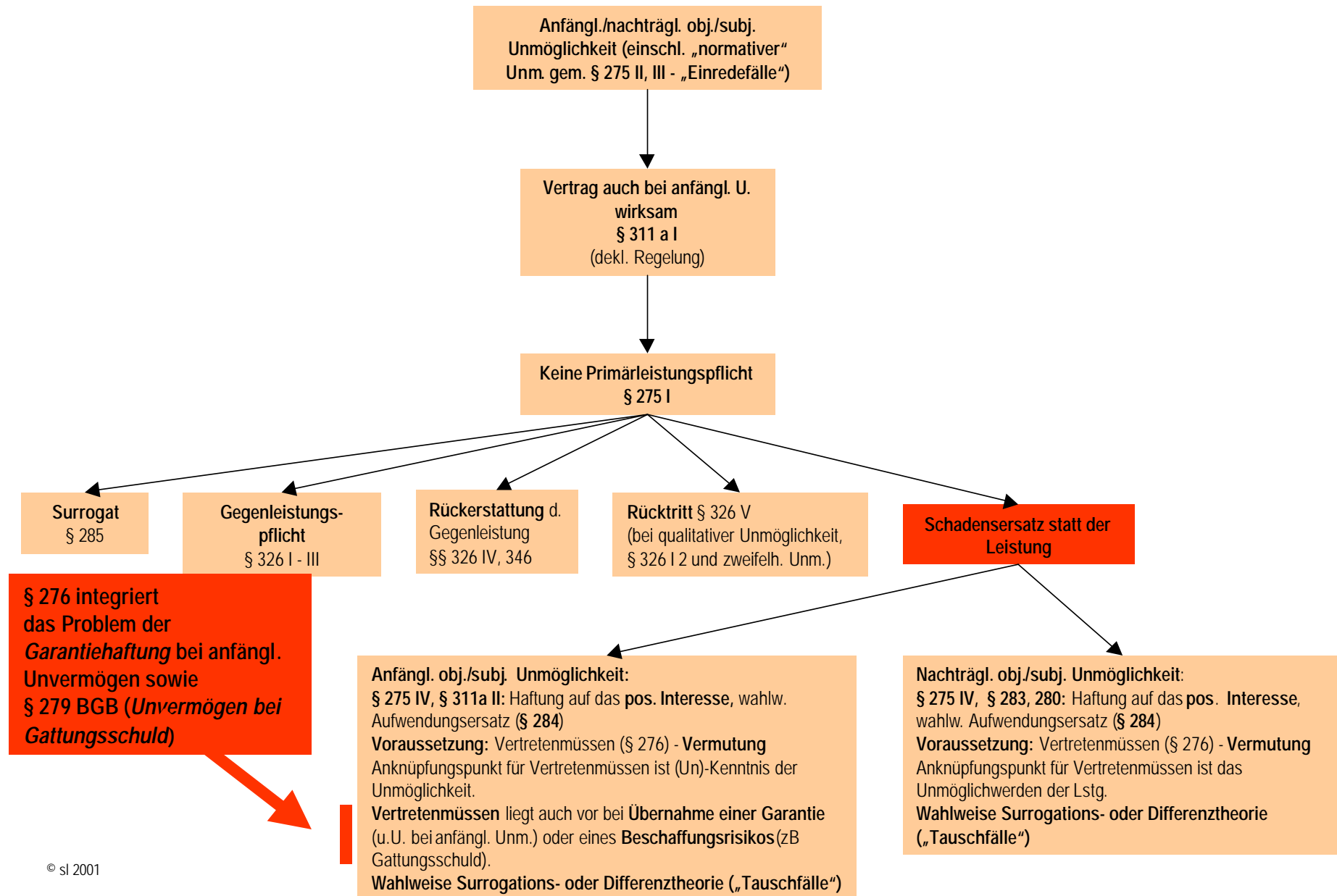
Unmöglichkeit der Leistung



Unmöglichkeit der Leistung



Unmöglichkeit der Leistung



Unmöglichkeit der Leistung

Anfängl./nachträgl. obj./subj.
Unmöglichkeit (einschl. „normativer“
Unm. gem. § 275 II, III - „Einredefälle“)

**Nur bei der Frage des Schadensersatzes statt der Leistung ist zwischen anfängl. und nachtr. Unm. zu unterscheiden.
Die Unterscheidung zwischen obj. und subj. Unm. ist immer irrelevant.**

Vertrag a
(de

Keine Primärleistungspflicht
§ 275 I

Surrogat
§ 285

Gegenleistungs-
pflicht
§ 326 I - III

Rückertattung d.
Gegenleistung
§§ 326 IV, 346

Rücktritt § 326 V
(bei qualitativer Unmöglichkeit,
§ 326 I 2 und zweifelh. Unm.)

Schadensersatz statt der
Leistung

§ 276 integriert das Problem der *Garantiehaftung* bei anfängl. Unvermögen sowie § 279 BGB (*Unvermögen bei Gattungsschuld*)

Anfängl. obj./subj. Unmöglichkeit:
§ 275 IV, § 311a II: Haftung auf das **pos. Interesse**, wahlw. Aufwendungsersatz (§ 284)
Voraussetzung: Vertretenmüssen (§ 276) - **Vermutung**
Anknüpfungspunkt für Vertretenmüssen ist (Un)-Kenntnis der Unmöglichkeit.
Vertretenmüssen liegt auch vor bei **Übernahme einer Garantie** (u.U. bei anfängl. Unm.) oder eines **Beschaffungsrisikos** (zB Gattungsschuld).
Wahlweise Surrogations- oder Differenztheorie („Tauschfälle“)

Nachträgl. obj./subj. Unmöglichkeit:
§ 275 IV, § 283, 280: Haftung auf das **pos. Interesse**, wahlw. Aufwendungsersatz (§ 284)
Voraussetzung: Vertretenmüssen (§ 276) - **Vermutung**
Anknüpfungspunkt für Vertretenmüssen ist das Unmöglichwerden der Lstg.
Wahlweise Surrogations- oder Differenztheorie („Tauschfälle“)

Vorübergehende Unmöglichkeit der Leistung

Vorübergehende Unmöglichkeit der Leistung

Vorübergehende Unmöglichkeit

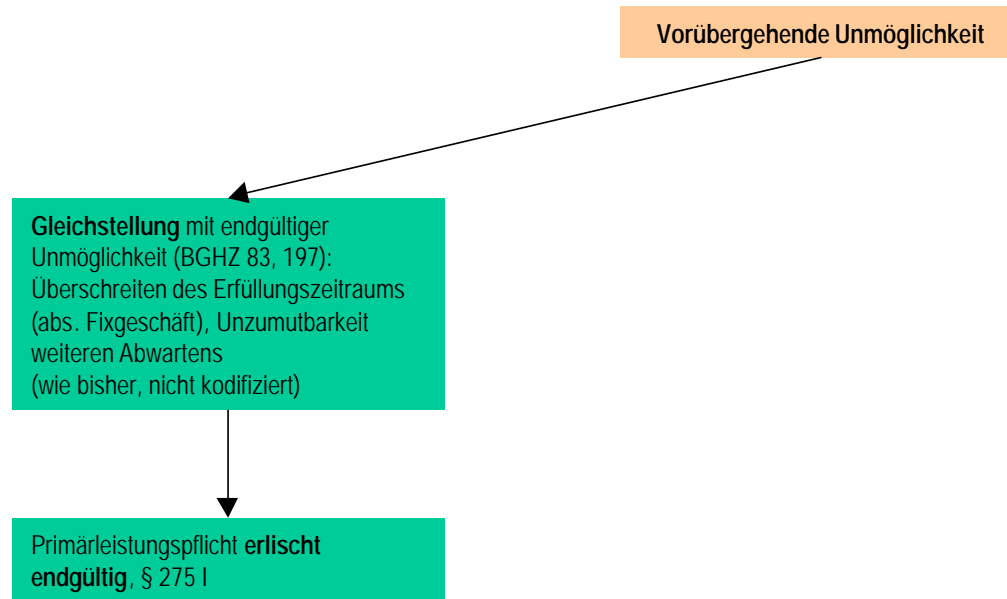
Vorübergehende Unmöglichkeit der Leistung

Vorübergehende Unmöglichkeit

```
graph TD; A[Vorübergehende Unmöglichkeit] --> B[Gleichstellung mit endgültiger Unmöglichkeit (BGHZ 83, 197):  
Überschreiten des Erfüllungszeitraums  
(abs. Fixgeschäft), Unzumutbarkeit  
weiteren Abwartens  
(wie bisher, nicht kodifiziert)];
```

Gleichstellung mit endgültiger Unmöglichkeit (BGHZ 83, 197):
Überschreiten des Erfüllungszeitraums
(abs. Fixgeschäft), Unzumutbarkeit
weiteren Abwartens
(wie bisher, nicht kodifiziert)

Vorübergehende Unmöglichkeit der Leistung



Vorübergehende Unmöglichkeit der Leistung

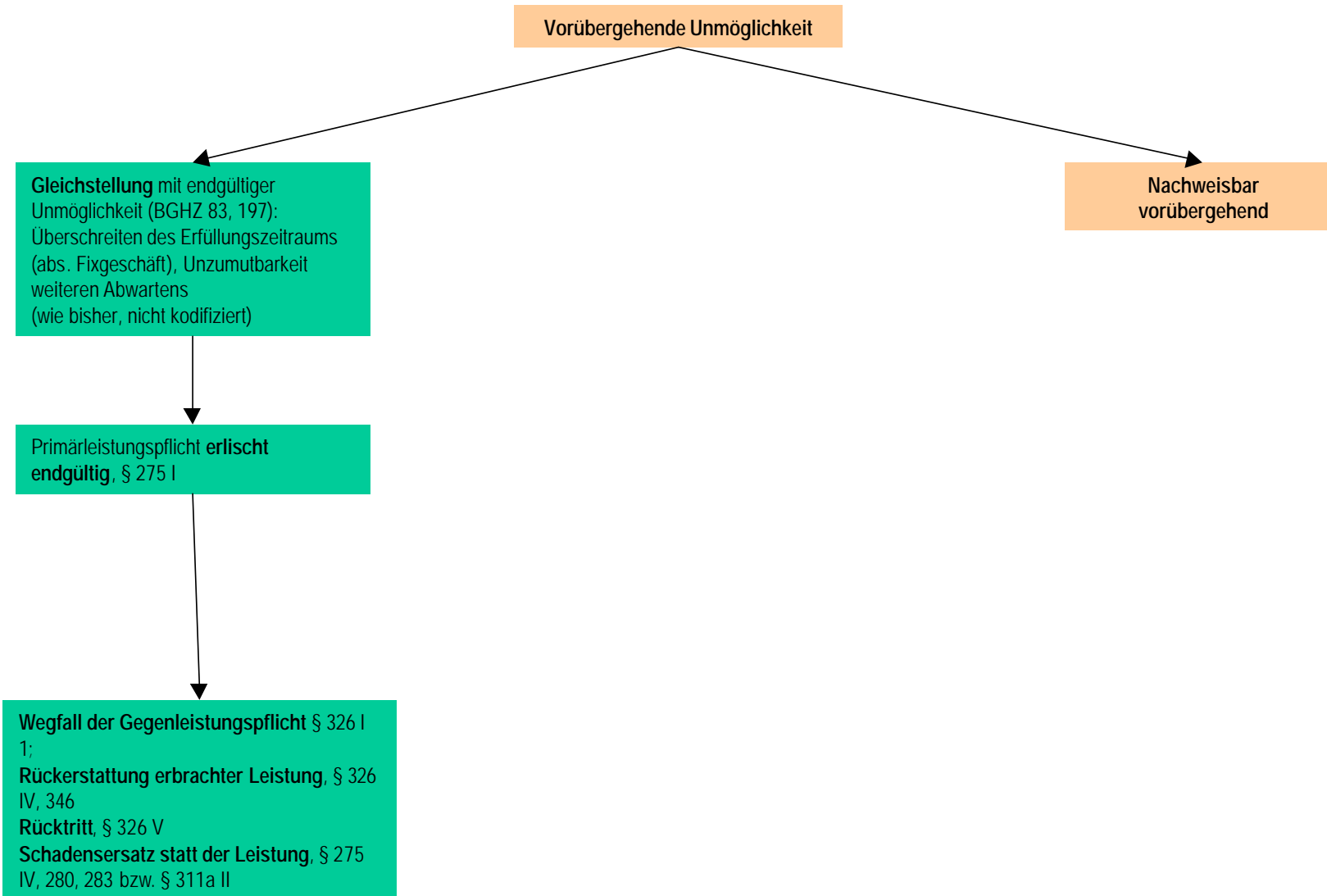
Vorübergehende Unmöglichkeit

Gleichstellung mit endgültiger Unmöglichkeit (BGHZ 83, 197):
Überschreiten des Erfüllungszeitraums (abs. Fixgeschäft), Unzumutbarkeit weiteren Abwartens (wie bisher, nicht kodifiziert)

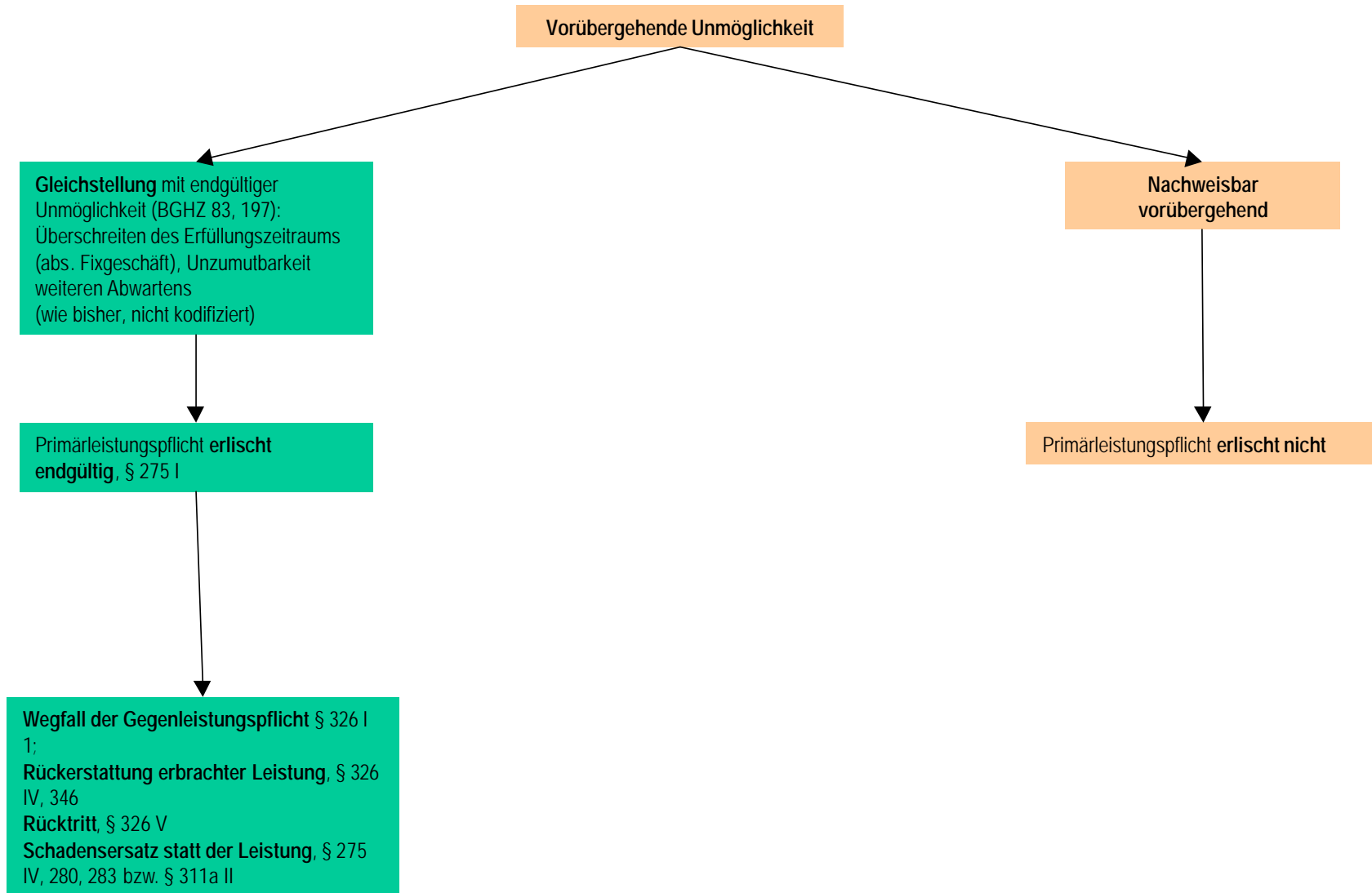
Primärleistungspflicht **erlischt endgültig**, § 275 I

Wegfall der Gegenleistungspflicht § 326 I 1;
Rückterstattung erbrachter Leistung, § 326 IV, 346
Rücktritt, § 326 V
Schadensersatz statt der Leistung, § 275 IV, 280, 283 bzw. § 311a II

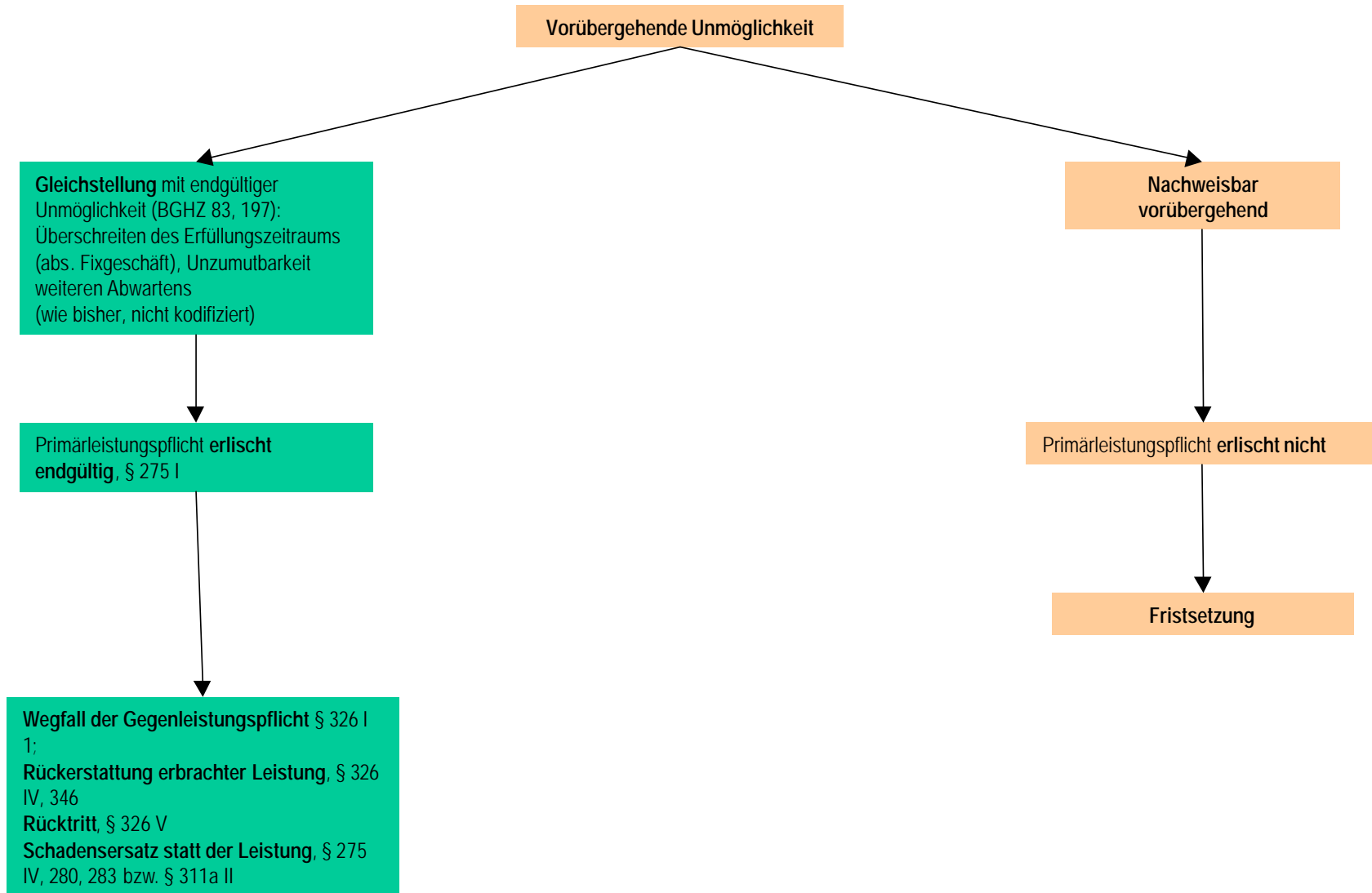
Vorübergehende Unmöglichkeit der Leistung



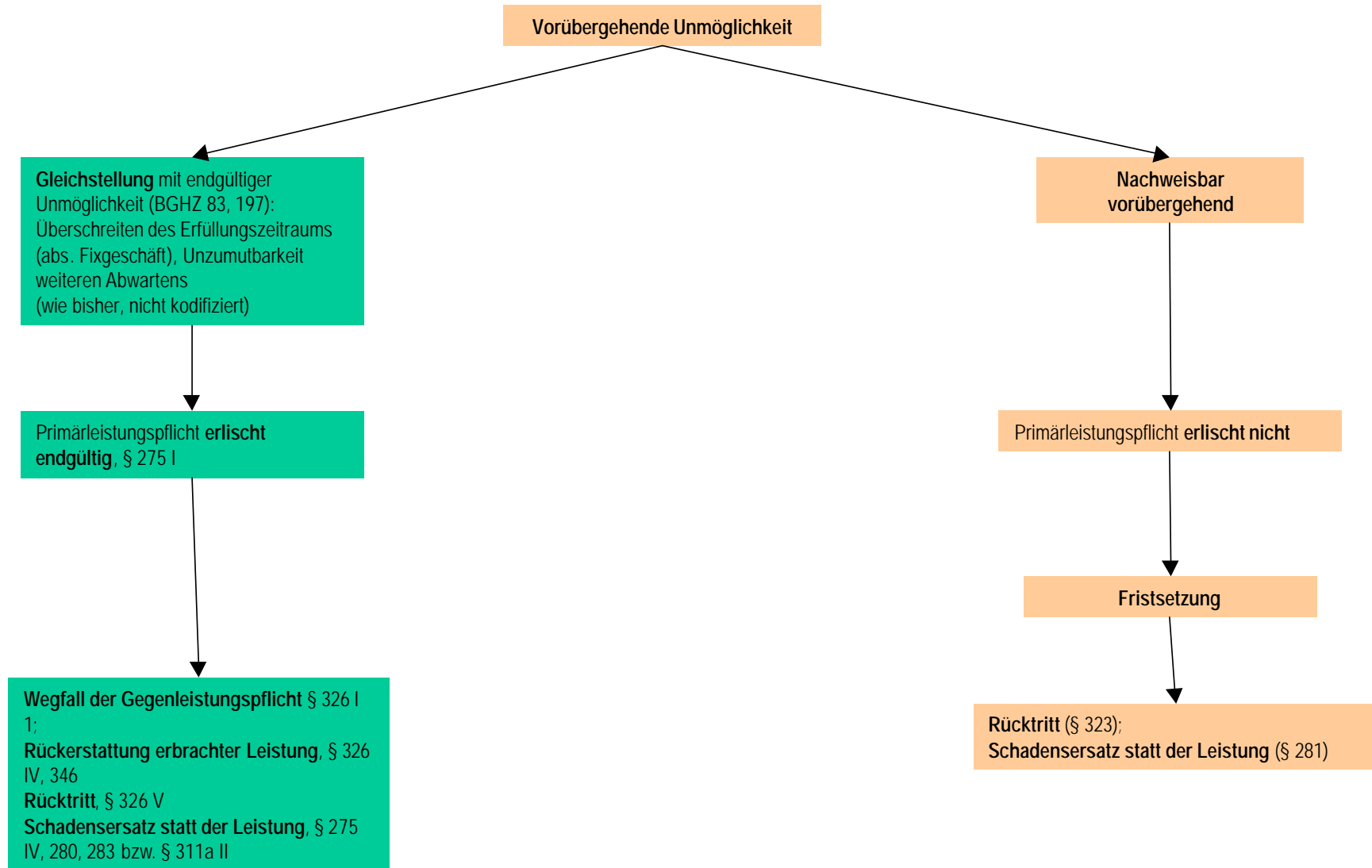
Vorübergehende Unmöglichkeit der Leistung



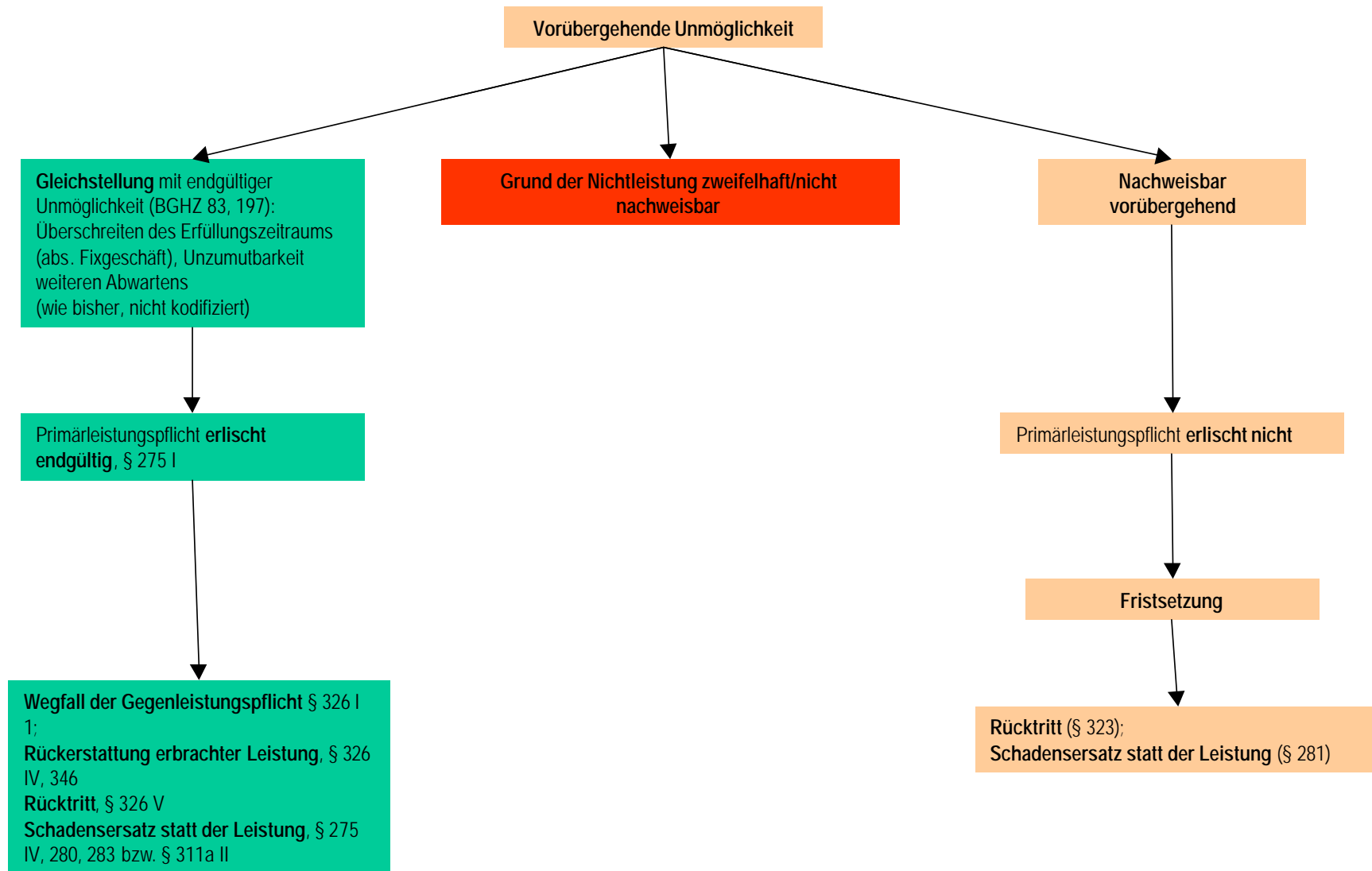
Vorübergehende Unmöglichkeit der Leistung



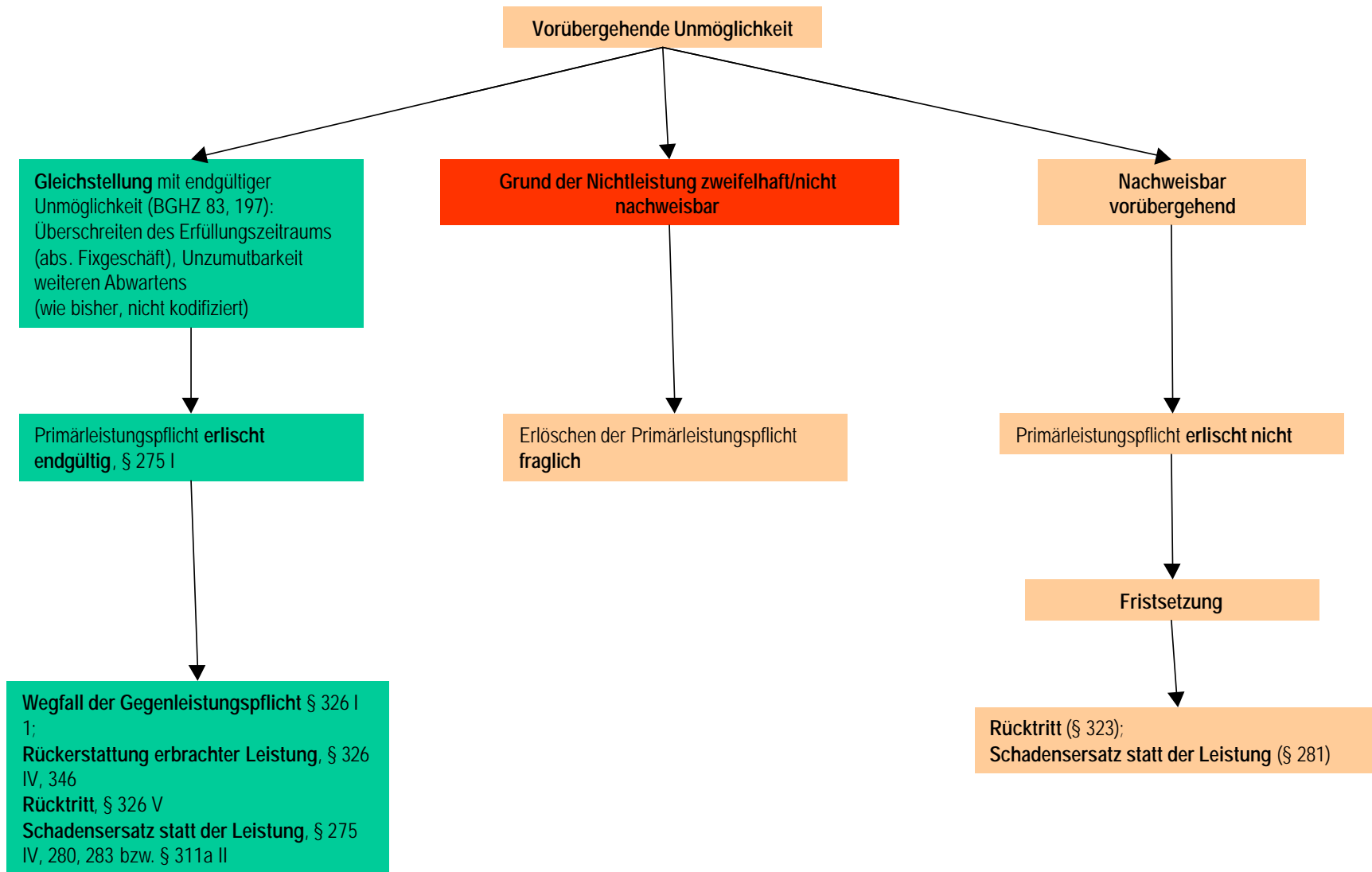
Vorübergehende Unmöglichkeit der Leistung



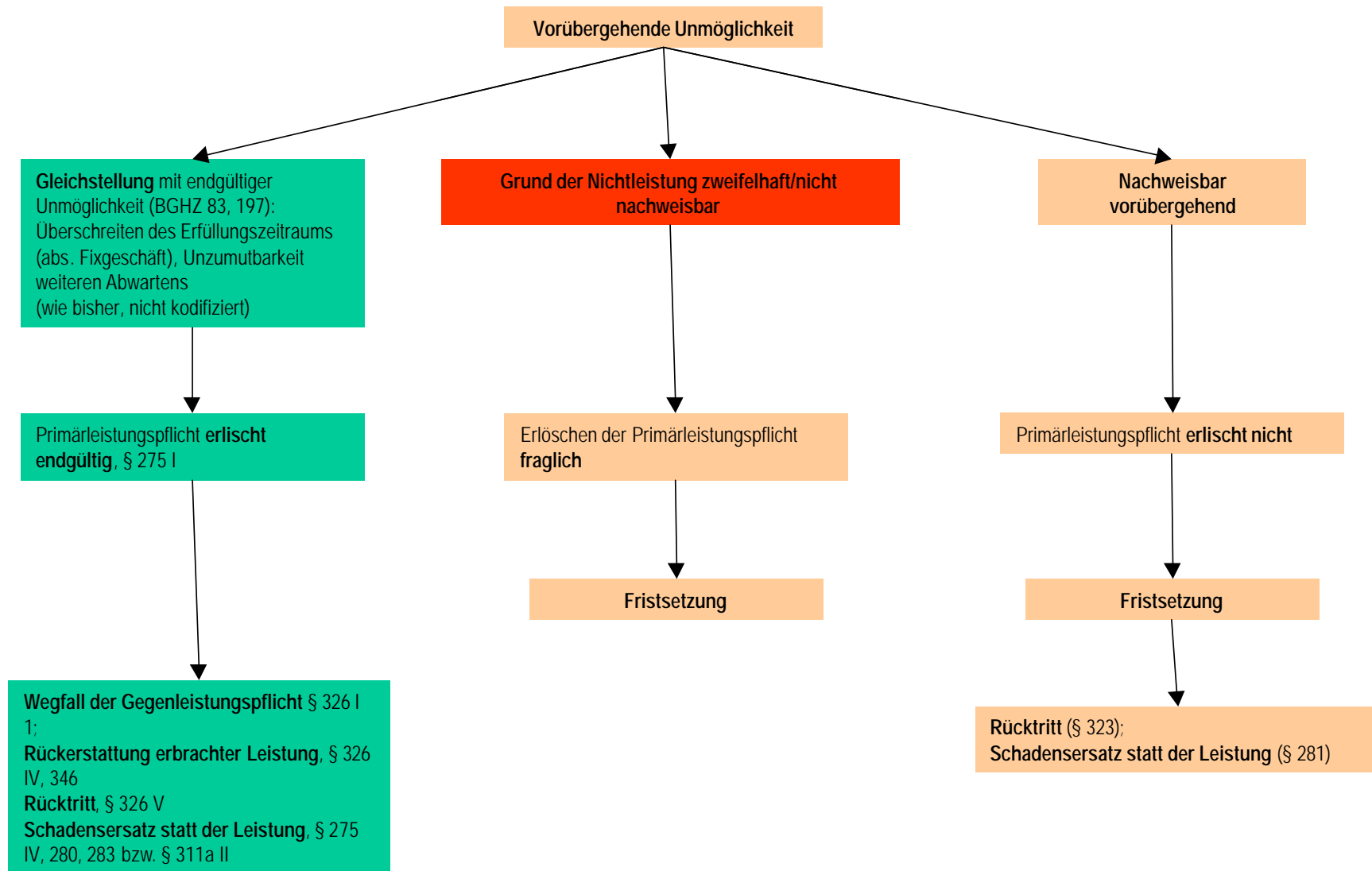
Vorübergehende Unmöglichkeit der Leistung



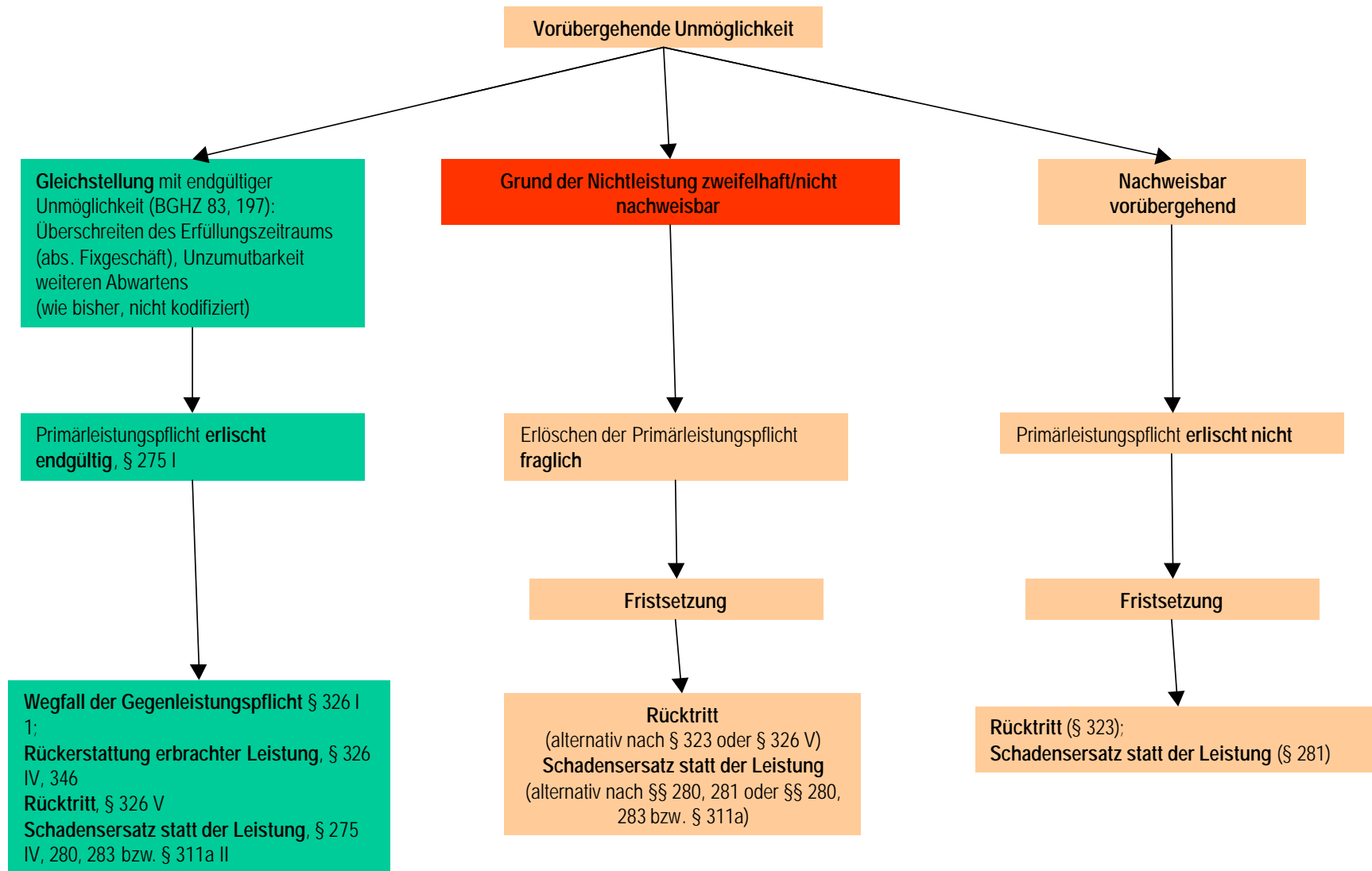
Vorübergehende Unmöglichkeit der Leistung



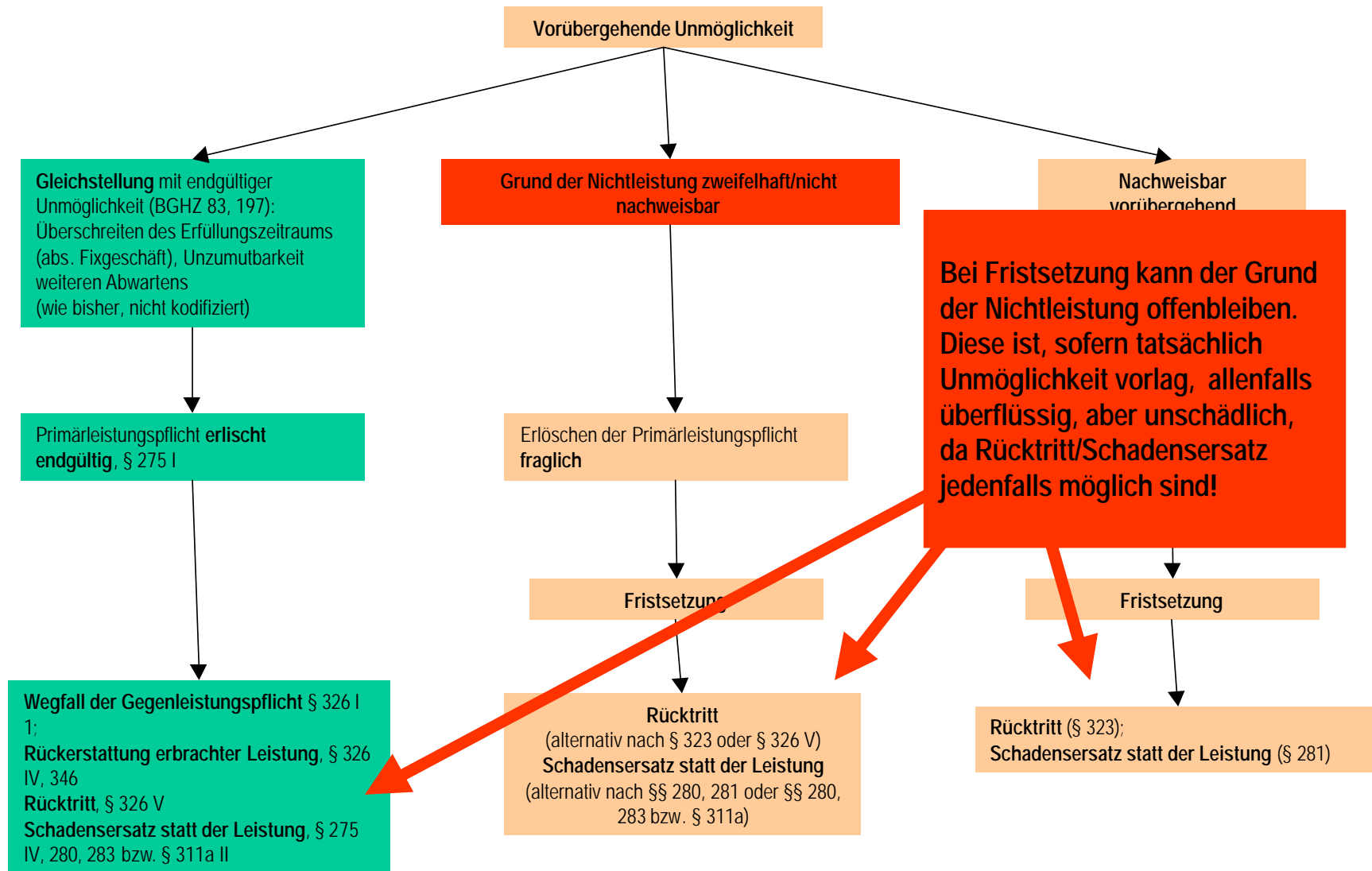
Vorübergehende Unmöglichkeit der Leistung



Vorübergehende Unmöglichkeit der Leistung



Vorübergehende Unmöglichkeit der Leistung

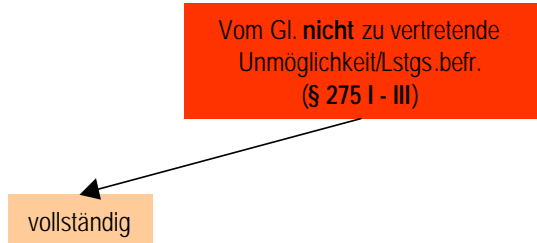


Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)

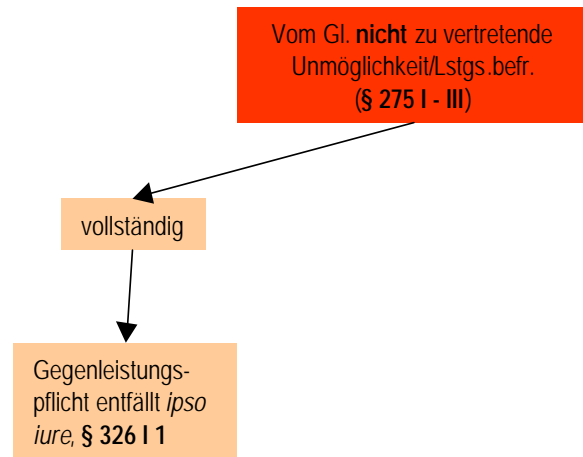
Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)

Vom Gl. **nicht** zu vertretende
Unmöglichkeit/Lstgs.befr.
(§ 275 I - III)

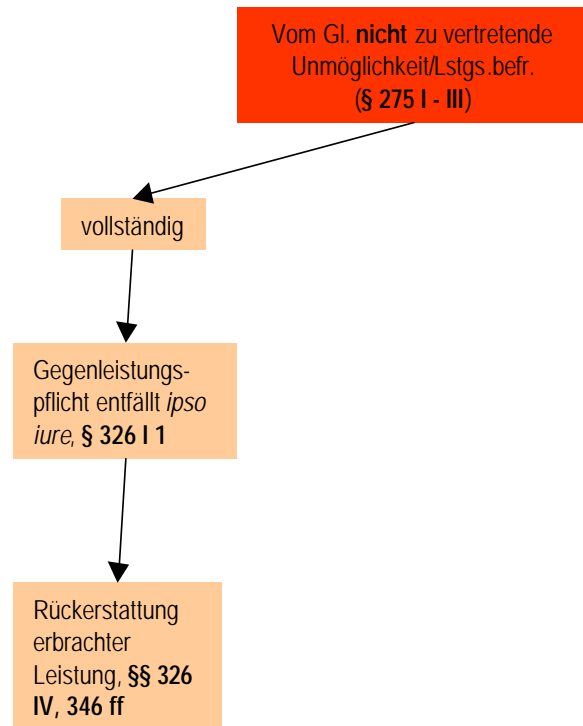
Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)



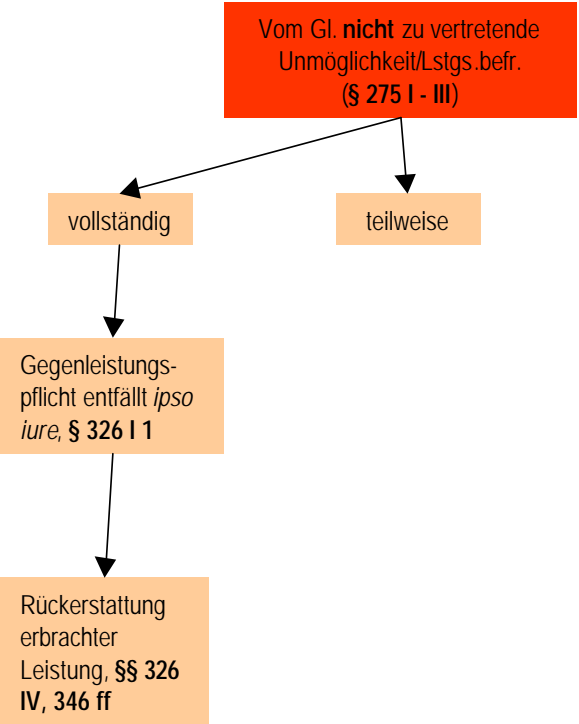
Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)



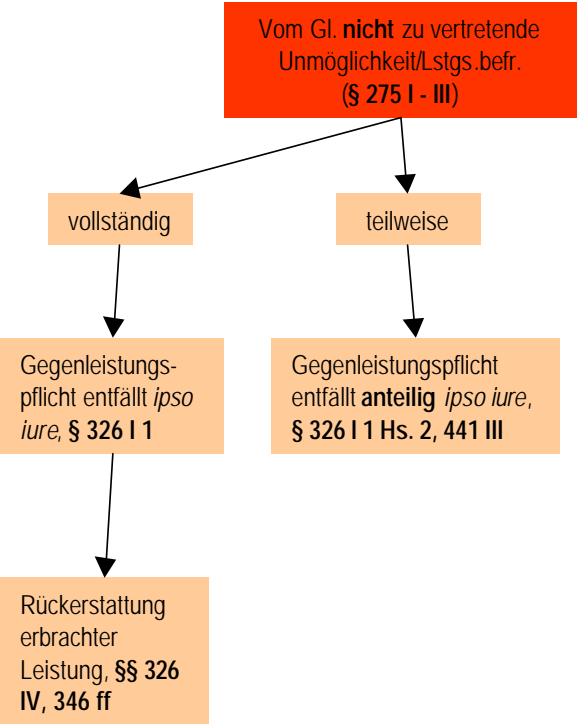
Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)



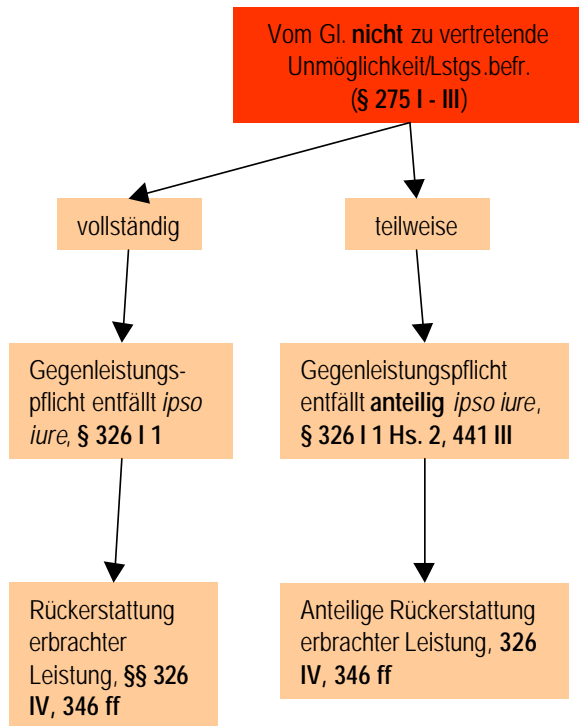
Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)



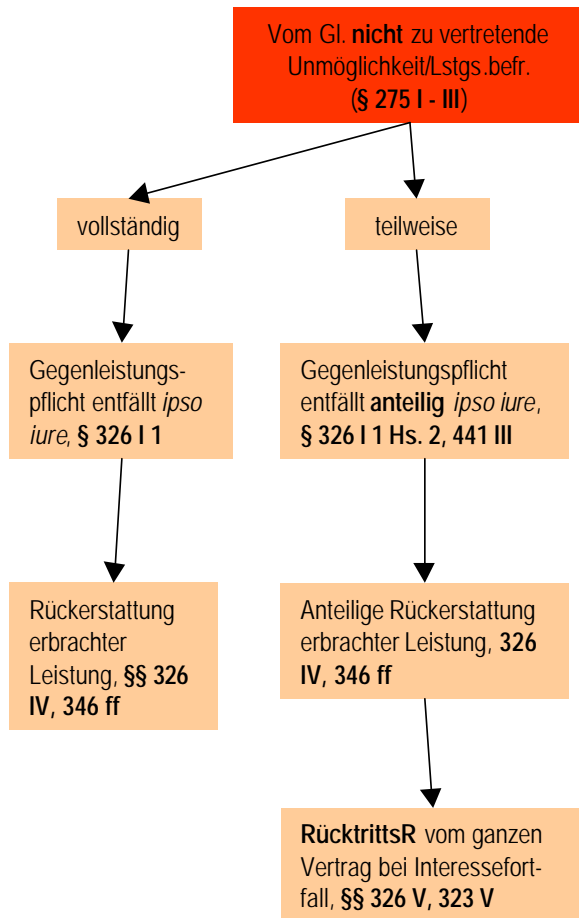
Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)



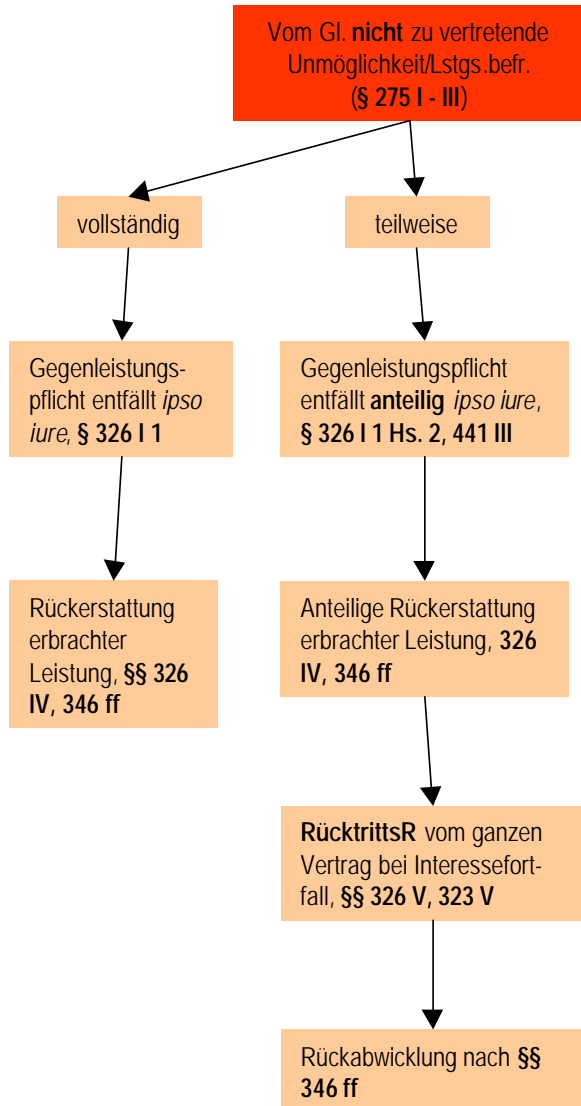
Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)



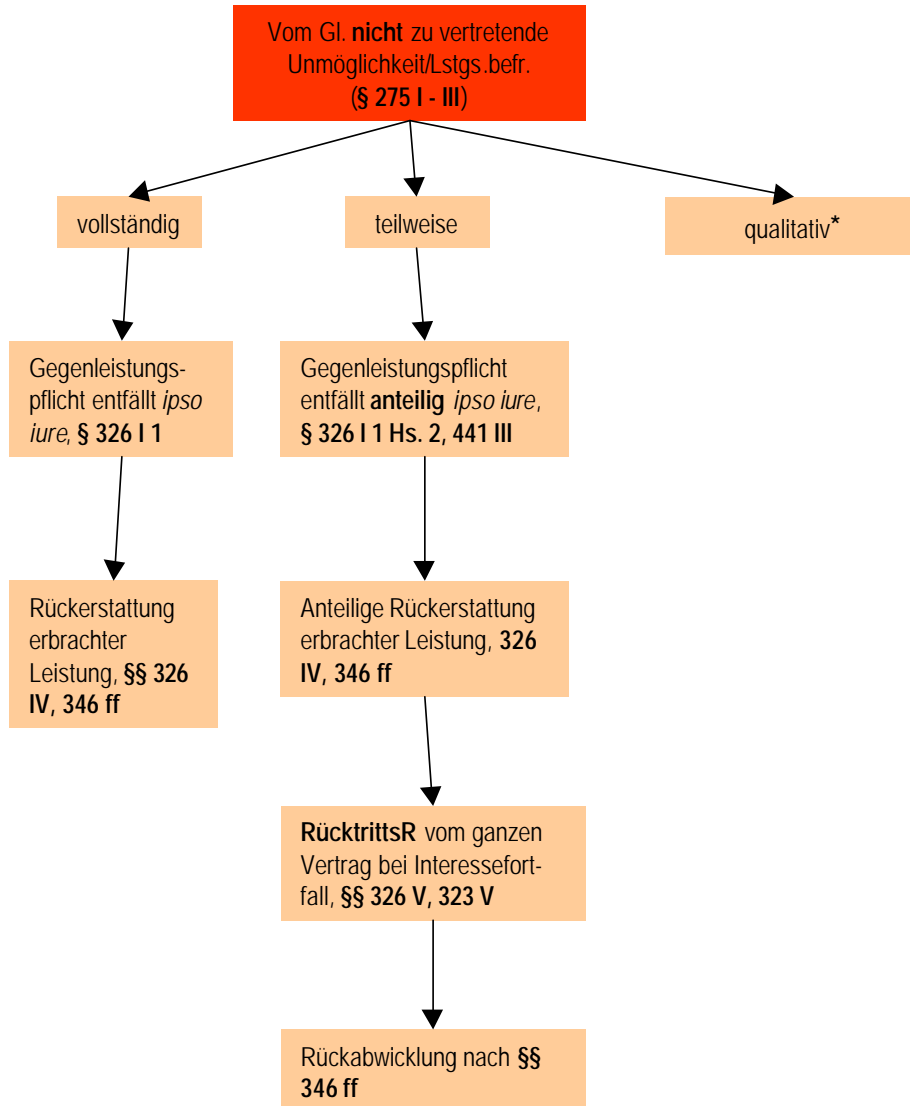
Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)



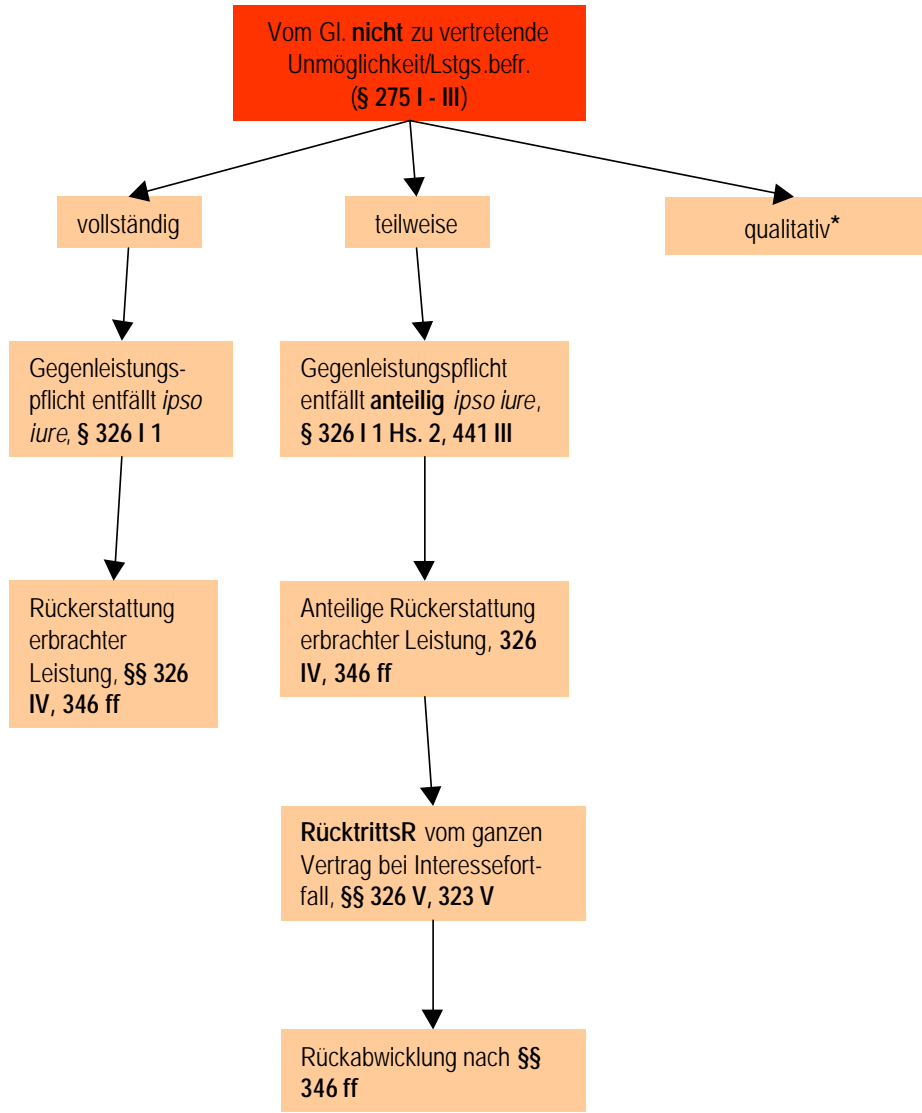
Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)



Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)

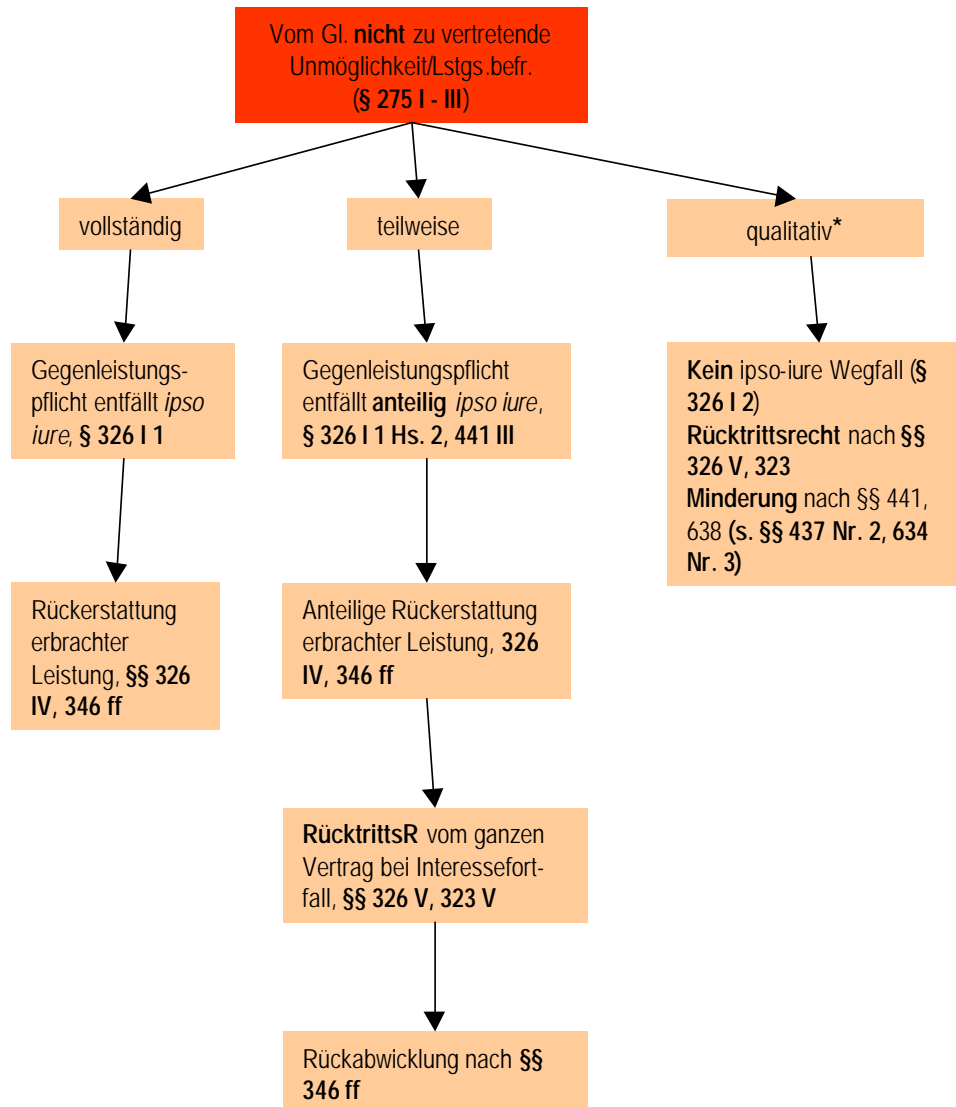


Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)



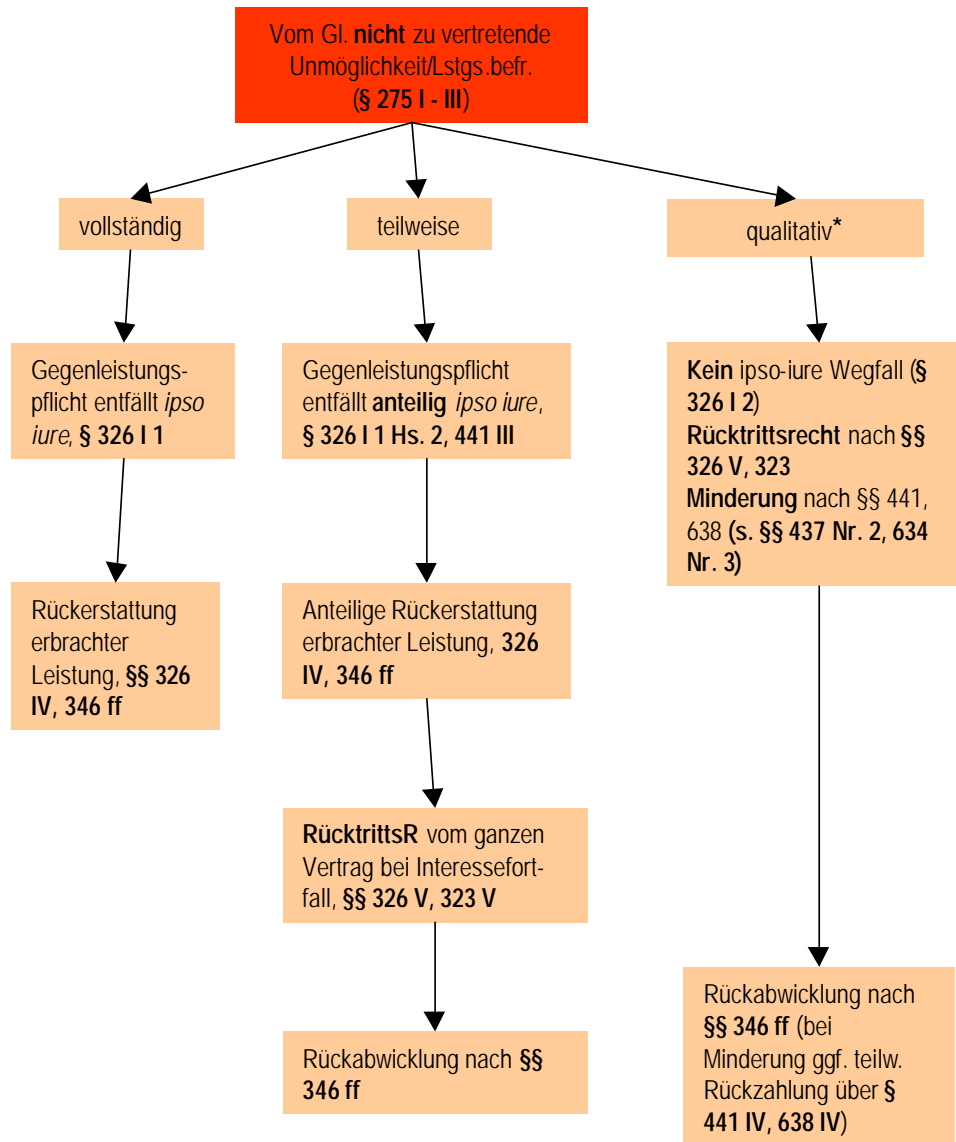
* Neue Kategorie, bedingt durch § 433 I 2: Liegt etwa vor bei nicht nachbesserungsfähigem Sachmangel (s. die Verweisung auf § 311a in § 437 Nr. 3).

Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)



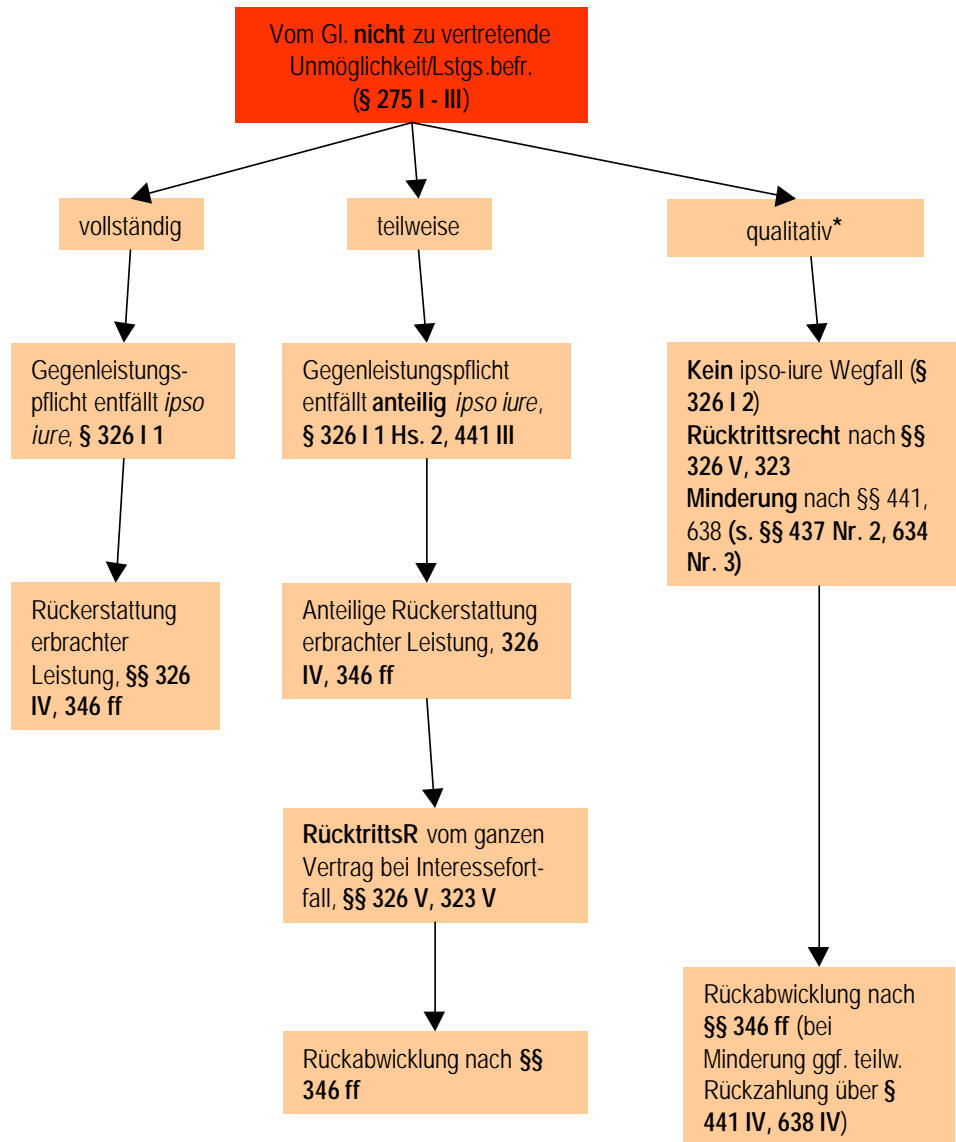
* Neue Kategorie, bedingt durch § 433 I 2: Liegt etwa vor bei nicht nachbesserungsfähigem Sachmangel (s. die Verweisung auf § 311a in § 437 Nr. 3).

Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)



* Neue Kategorie, bedingt durch § 433 I 2: Liegt etwa vor bei nicht nachbesserungsfähigem Sachmangel (s. die Verweisung auf § 311a in § 437 Nr. 3).

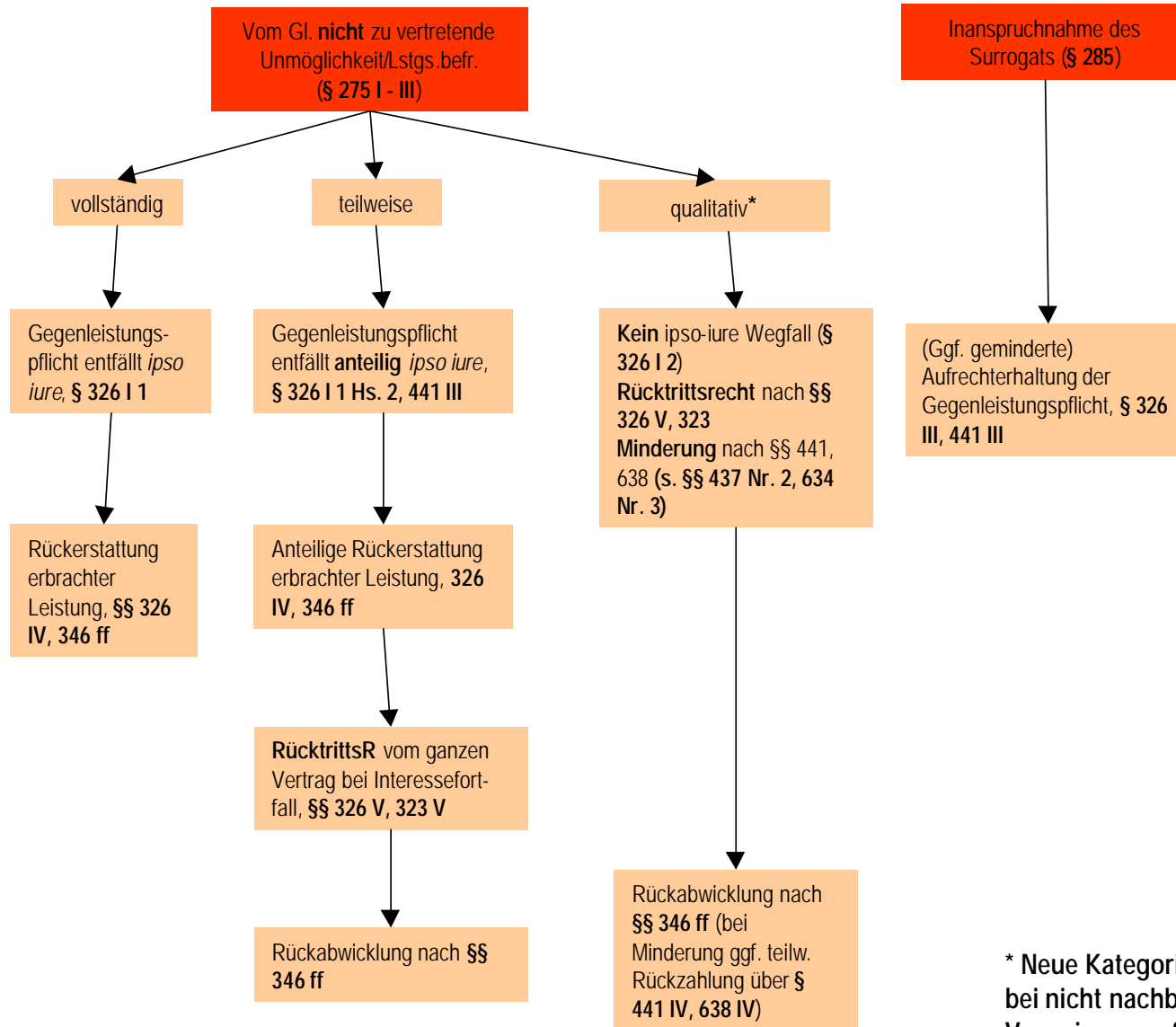
Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)



Inanspruchnahme des Surrogats (§ 285)

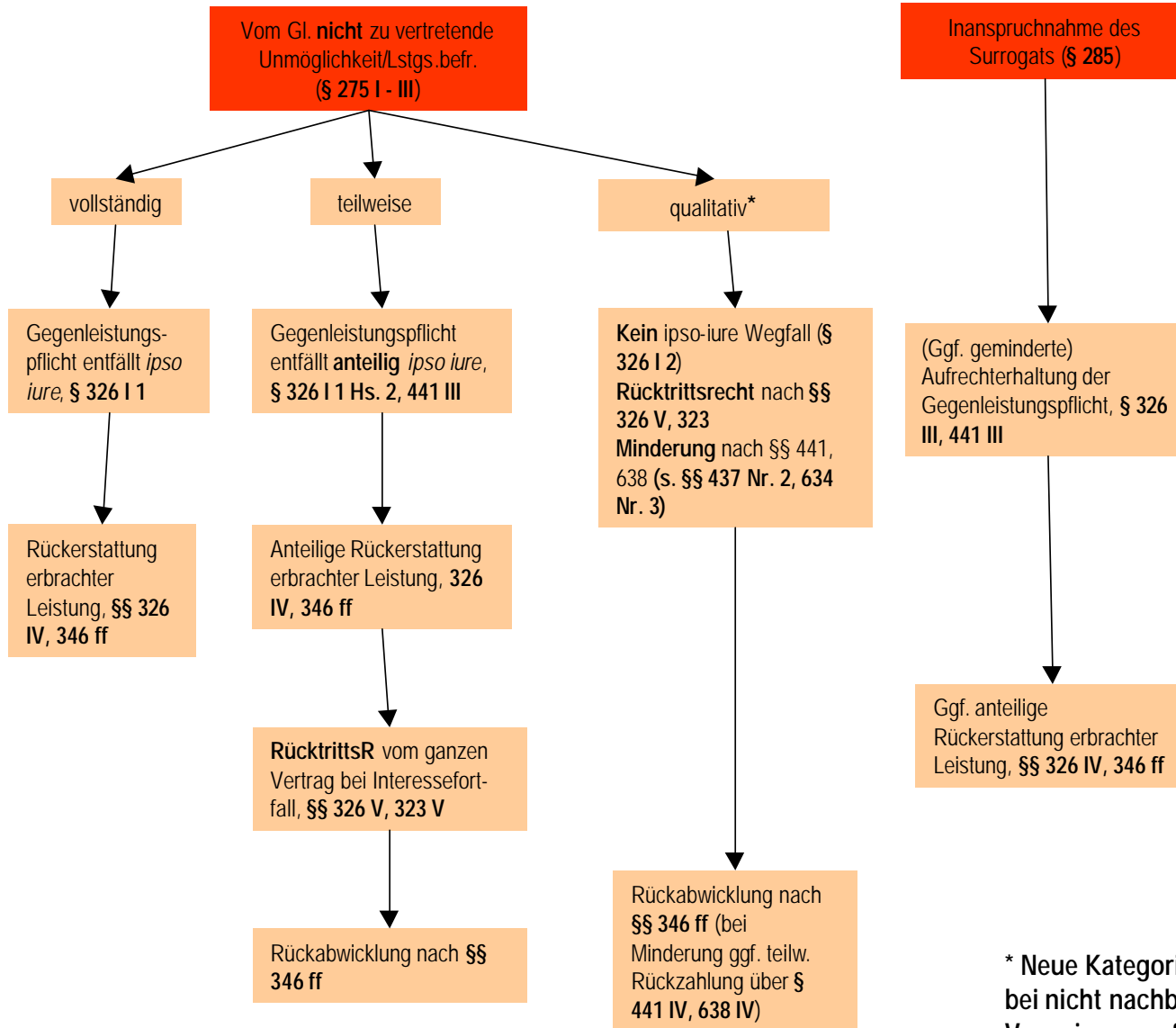
* Neue Kategorie, bedingt durch § 433 I 2: Liegt etwa vor bei nicht nachbesserungsfähigem Sachmangel (s. die Verweisung auf § 311a in § 437 Nr. 3).

Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)



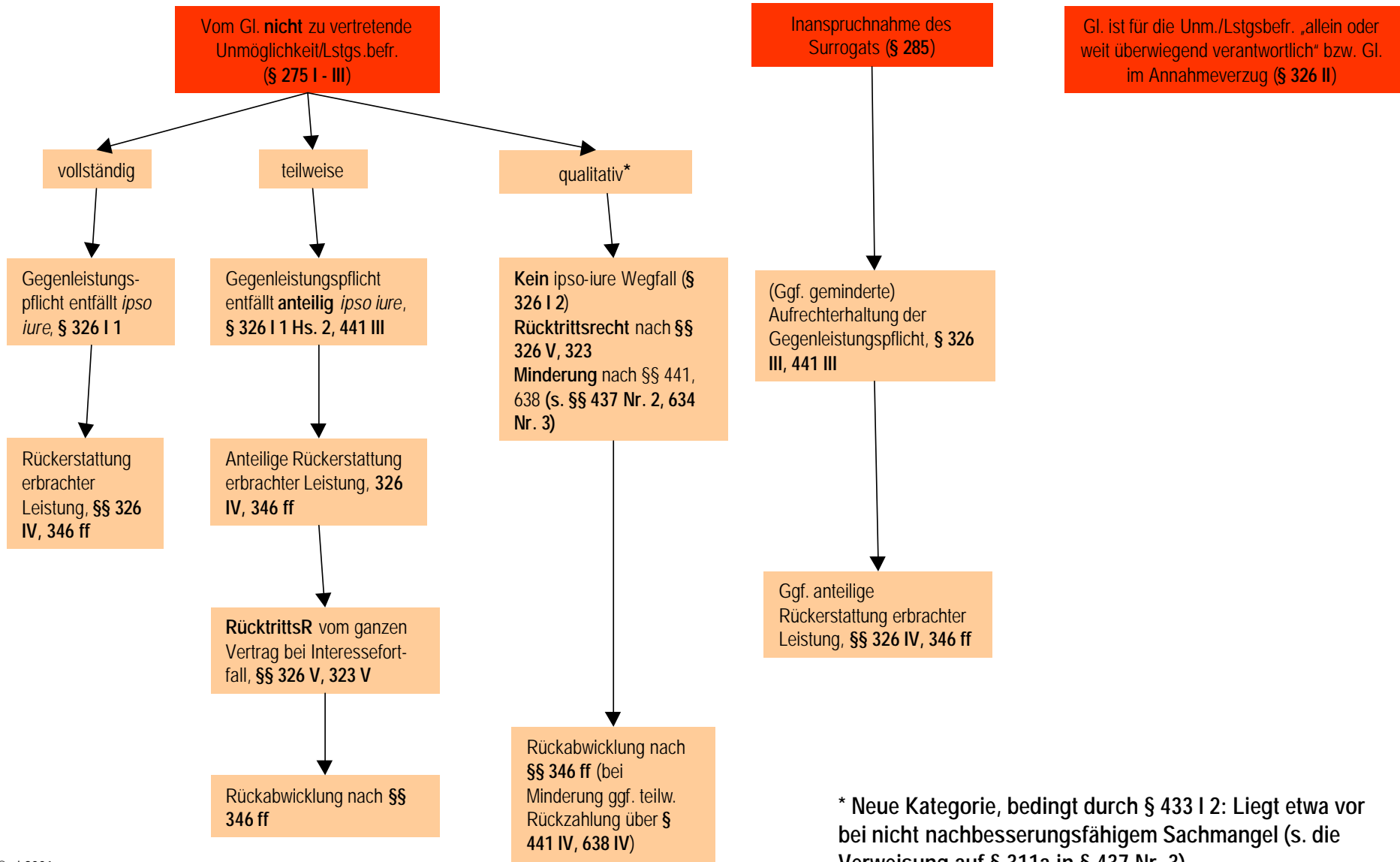
* Neue Kategorie, bedingt durch § 433 I 2: Liegt etwa vor bei nicht nachbesserungsfähigem Sachmangel (s. die Verweisung auf § 311a in § 437 Nr. 3).

Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)



* Neue Kategorie, bedingt durch § 433 I 2: Liegt etwa vor bei nicht nachbesserungsfähigem Sachmangel (s. die Verweisung auf § 311a in § 437 Nr. 3).

Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)



Rechtsfolgen der Leistungsbefreiung nach § 275 (Unmöglichkeit) in Bezug auf die Gegenleistung nach § 326 („funktionelles Synallagma“)

